QUANCOM
INFORMATIONSSYSTEME

CLOCK77/PCI-EXP - CLOCK77/PCI - CLOCK77/USB - CLOCK77/ISA

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

Copyright © QUANCOM Informationssysteme GmbH
Alle Angaben in diesem Handbuch sind nach sorgfältiger Prüfung zusammengestellt worden, gelten jedoch nicht als Zusicherung von Produkteigenschaften. QUANCOM haftet ausschließlich in dem Umfang, der in den Verkaufs- und Lieferbedingungen festgelegt ist. Weitergabe und Vervielfältigung dieses Handbuches und die Verwertung seines Inhaltes sowie der zum Produkt gehörenden Software sind nur mit schriftlicher Erlaubnis von QUANCOM gestattet. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Wesseling, November 2011 Version 4.2.0

Inhaltsverzeichnis

Kapitel I Überblick 1

1 Einführung ... 1
2 Unsere Erfahrung ist ihr Gewinn ... 1
3 Kommunikation mit unseren Kunden ... 1
4 Änderungen zu diesem Handbuch und Softwareupdates ... 1
5 Lieferumfang ... 1

Kapitel II Installationsverfahren 3

1 Systemvoraussetzungen ... 3
2 Sicherheitsanweisungen ... 3
3 Installation der Einsteckkarte ... 4
4 Anschluß des USB- Moduls ... 5

Kapitel III Technische Hardware Beschreibung 6

1 Produktinformationen ... 6
2 Funktionsweise der CLOCK77 ... 7
3 Konfigurationsschritte (nur für die CLOCK77/ISA) ... 7
4 Die CLOCK77/PCI-Express ... 8
- Kartenübersicht ... 8
- Steckverbinder der CLOCK77/PCI-Express ... 9
- LED Beschreibung ... 9

5 Die CLOCK77/PCI (Rev. 4.x) ... 10
- Kartenübersicht ... 10
- Steckverbinder der CLOCK77/PCI ... 10
- LED Beschreibung ... 11

6 Die CLOCK77/USB ... 12
- USB Empfänger Modul ... 12

7 Die CLOCK77/PCI (Rev. 3.x) ... 13
- Kartenübersicht ... 13
- Steckverbinder der CLOCK77/PCI ... 14
- Auswahl 5V / 3,3V Motherboard ... 14
- LED Beschreibung ... 15

8 Die CLOCK77/PCI Karte (Rev. 2.x) ... 16
- Kartenübersicht ... 16
- Steckverbinder der CLOCK77/PCI ... 16

9 Die CLOCK77/ISA Karte ... 17
- Kartenübersicht ... 17
- JP1: Adressjumper für I/O- Belegung im PC ... 17
- Steckverbinder der CLOCK77/ISA ... 17

Kapitel IV Installation der Treiber/Software 18

1 Installation der CLOCK77/USB ... 18
2 Installation der CLOCK77/PCI ... 20

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

3 Installation der CLOCK77/ISA 22
4 Installation der CLOCK77/PCI unter Windows NT 4 24
5 Installation der CLOCK77/ISA unter Windows NT 4 25
6 Installation der CLOCK77/PCI unter Windows Server 2008 26
7 Installation der CLOCK77/PCI unter Windows 7 31

Kapitel V CLOCK77 Empfangssoftware 35
1 Ausrichtung der Antenne zum Empfang des Zeitsignals 35
2 Das Monitorprogramm (nur Microsoft Windows) 36

Kapitel VI Autostart unter Windows Vista 37

Kapitel VII Das Windows 3.1x / DOS Programm 41
1 Schalter für das DOS-Programm CLOCK77.EXE 43

Kapitel VIII Problembehandlung 44
1 Kabel ist zu kurz 44

Kapitel IX Anhang 45
1 Wann wird die Zeit gesetzt? 45
Die Länge meines Antennenkabels reicht nicht aus 45
Einstellungen der Zeitzone 45
ID' s in der Ereignisanzeige unter Windows XP/2000/NT 46
Windows XP/2000/NT: Verteilung der Zeit in einem Windows Netzwerk 46
Windows XP/2000/NT: Das Ereignisprotokoll wird durch eine große Anzahl von Einträgen überfüllt 46
Windows XP/2000/NT: Fehlermeldung Nr.: 2140 46
Ich kann die CLOCK77 nicht unter Windows 2000 installieren 47
Windows ME/98/95 : Fehlermeldung "Warteschlange wurde geleert (Code1) " / kein Empfang 47
Mögliche Probleme unter DOS 47
2 Kunden Support und Hilfe 48
3 Technisches Support Formular 51
4 Hardware und Software Konfigurationsformular 52
5 Dokumentationsformular 53
6 Warenzeichen 54

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

1 Überblick

1.1 Einführung

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihrer QUANCOM DCF77-Funkuhr. Sie haben sich für ein Produkt entschieden, dessen Eigenschaften und Funktionalität den neuesten Stand der Technik darstellen.

1.2 Unsere Erfahrung ist ihr Gewinn

Wir von QUANCOM sind auf die Entwicklung für Hardware und Software spezialisiert und gehören mittlerweile zu einem der führenden Lieferanten für Meßtechnik und Automatisierung. In ihrem Entwicklungszentrum hat QUANCOM eine eindrucksvolle Produktpalette entwickelt.

1.3 Kommunikation mit unseren Kunden

QUANCOM möchte gerne Ihren Kommentar zu unseren Produkten und zu unseren Handbüchern erhalten und ist außerdem an Ihren Anwendungen interessiert, die Sie mit unseren Produkten entwickeln. Wir möchten gleichzeitig helfen, wenn Sie Probleme haben und um dies zu vereinfachen enthält dieses Handbuch Kommentar- und Konfigurationsformulare, mit denen man direkt mit uns in Verbindung treten kann. Diese Formulare befinden sich in dem Kapitel **”Dokumentationsformular”** am Ende dieses Handbuches.

1.4 Änderungen zu diesem Handbuch und Softwareupdates

QUANCOM - Produkte zeichnen sich u.a. durch stetige Weiterentwicklung aus. Aktuelle Informationen über Änderungen können Sie den README - Dateien auf der Installations-CD entnehmen. Weitere Informationen und kostenlose Softwareupdates können Sie jederzeit auf den QUANCOM Internet – WWW-Seiten unter **www.quancom.de** erhalten.

1.5 Lieferumfang

- QUANCOM Funkuhr (PCI-Karte / USB Modul)
- QUANCOM Funkuhr-Empfänger (Nur bei CLOCK77/PCI)
- QUANCOM Funkuhr CD

Auf der CD befindet sich folgende Software:

- Treiber/ Software für die einzelnen Betriebsysteme
- Benutzerhandbuch

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

Sollten eine oder mehrere Komponenten fehlen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. QUANCOM behält sich das Recht vor, Änderungen im Lieferumfang ohne Vorankündigung vorzunehmen.

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

2 Installationsverfahren

2.1 Systemvoraussetzungen

- Personal Computer: Die QUANCOM Karten laufen mit allen gängigen Intel und AMD Systemen
- Bus: Ihr Computer muß über den entsprechenden Bus verfügen (PCI / USB).

Mehr Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt Leitfaden zur Schnellkonfiguration Hard- und Software.

2.2 Sicherheitsanweisungen

Im Interesse Ihrer eigenen Sicherheit und einer einwandfreien Funktion Ihrer neuen QUANCOM-Karte beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:

- Ziehen Sie vor dem Öffnen des Rechners den Netzstecker um sicherzustellen, dass das Gerät nicht unter Spannung steht.
- Da PC-Karten empfindlich gegen elektrostatische Aufladungen sind ist es wichtig, sich vorher zu entladen bevor die Karte mit den Händen oder dem Werkzeug berührt wird. Dies geschieht am einfachsten, wenn Sie vorher ein metallisches Gehäuseteil berühren.
- Halten Sie die Karte immer am Rand fest und vermeiden Sie ein Anfassen der IC´s.
- Legen Sie die Karten immer auf einen elektrogeschützten Gegenstand solange sich die Karten noch nicht im PC Gehäuse befinden.

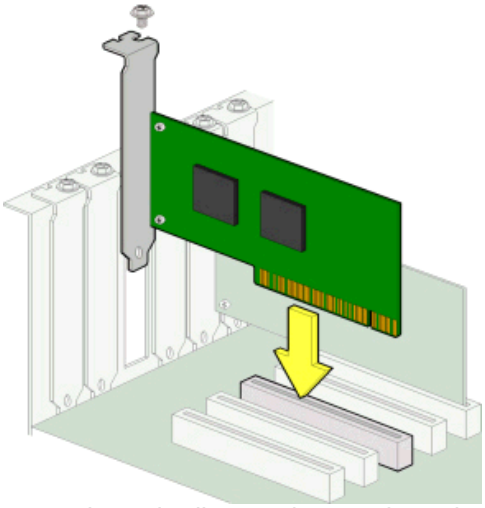
Veränderungen, die ohne ausdrückliche Genehmigung der QUANCOM Informationssysteme GmbH an dem Gerät vorgenommen werden, führen zum Erlöschen der Betriebserlaubnis und der CE Zertifizierung.

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

2.3 Installation der Einsteckkarte

Schalten Sie die Stromzufuhr ab und entfernen Sie das Netzkabel bevor Sie eine Karte ein- oder ausbauen. Verhindern Sie immer statische Elektrizität. Schauen Sie dafür bitte unter ”Sicherheitsanweisungen” nach.

1. Schalten Sie den Rechner und alle daran angeschlossenen Geräte aus und entfernen Sie die Stromzufuhr. Entladen Sie sich vor dem Weiterarbeiten, indem Sie eine Wasserleitung, ein Heizungsrohr oder ein anderes Metallteil mit Erdverbindung berühren.



2. Öffnen Sie den PC. Eventuell müssen Sie einige behindernde Kabel entfernen, merken Sie sich jedoch unbedingt die dazugehörigen Buchsen!

3. Die Einsteckplätze befinden sich am hinteren Ende ihres Rechners. Die Rückwand nicht benutzter Plätze wird von einem Schutzblech verdeckt. Suchen Sie einen freien Einsteckplatz und entfernen Sie das dazugehörige Schutzblech, indem Sie seine Halterungsschraube lösen.

4. Stecken Sie die Erweiterungskarte in den freien Steckplatz. Achten Sie auf festen Sitz und darauf, dass Sie die Karte beim Einstecken senkrecht halten.

5. Befestigen Sie das Halterungsblech der Karte mit der Schraube des Schutzbleches.

6. Schließen Sie das Gehäuse Ihres Rechners und befestigen Sie es mit den Sicherungsschrauben. Kabel, die Sie während des Einbaus gelöst haben, sollten Sie nun wieder einstecken.

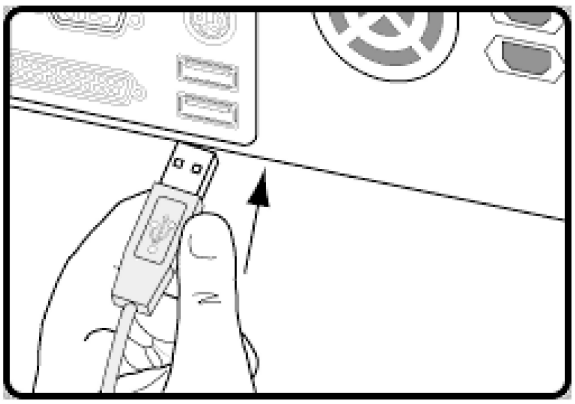
7. Stecken Sie die/das Anschlußkabel der Karte in die vorgesehenen Buchsen.

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

2.4 Anschluß des USB- Moduls

Schalten Sie den PC an und starten Sie Windows. Installieren den Treiber gemäß Installationsanleitung in Kapitel **“Installation der CLOCK77/USB unter Windows XP/2000”** oder **”Installation der CLOCK77/USB unter Windows ME/98”** und schließen Sie dann erst das USB- Modul an den USB- Port des PCs an, damit Windows die Treiber bei der Erkennung des Moduls schon über die notwendigen Treiber verfügt.

Sie können in der Bedienungsanleitung Ihres PCs nachlesen, wo sich der USB- Port befindet. Er ist je nach PC-Modell verschieden.



3.1 Produktinformationen

Mit der CLOCK77 haben wir eine Karte für den PC entwickelt, die leicht an jeden Computer anzuschließen ist und Ihnen so immer die atomgenaue Uhrzeit bereitstellt. Die Abweichung der Uhr liegt bei einer Sekunde in ca. 300.000 Jahren.

Die CLOCK77 enthält ein Windows Vista / Server 2003 / XP / 2000 / NT / ME / 98 / 95 Hintergrundprogramm, das die Zeitsignale aus dem deutschen Mainflingen auswertet. Das Programm läuft selbstverständlich auch unter DOS (mit Ausnahme der **CLOCK77/USB**, diese benötigt die Unterstützung von USB durch das Betriebsystem und ist daher nicht unter DOS und Windows NT zu betreiben.).
Ist der komplette Zeittakt empfangen, stellt die Software die PC- Uhr auf den empfangen Zeit- und Datumswert ein. Im täglichen Umgang bedeutet dies für den Benutzer, dass er die immer wieder auftretenden Abweichungen der PC-Uhr in Zukunft völlig außer Acht lassen kann. Einmal mit dem PC verbunden und installiert, gehört sogar die lästige Umstellung von Sommer- auf Winterzeit und umgekehrt der Vergangenheit an. Dank der Signale aus dem deutschen Mainflingen erledigt die CLOCK77 diese Aufgaben in Zukunft selbstständig.

Das Empfangsmodul wird mit einem ca. 5m langen Anschlusskabel geliefert. Alle benötigten Signale und die Spannungsversorgung für das Modul werden über die Schnittstelle gewonnen.

Das Kabel des **CLOCK77/PCI** + **CLOCK77/ISA** Empfängers lässt sich auf bis zu 20m verlängern. Für Entfernungen größer 20m bieten wir einen zusätzlichen **CLOCK-VERSTÄRKER** an, mit dem Sie den Empfänger bis zu 100m entfernt von der CLOCK77 anbringen können.

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

Die CLOCK77 ist erhältlich als **CLOCK77/USB**, **CLOCK77/PCI** und **CLOCK77/ISA** Version, die in den PC eingebaut beziehungsweise in einen freien USB Steckplatz eingesteckt wird. Geliefert wird das Empfangsmodul mit deutscher Anleitung und einem Windows Vista / Server 2003 / XP / 2000 / NT / ME / 98 / 95 Hintergrundprogramm. Für alle Benutzer anderer Systeme stellt QUANCOM einen Treiber zur Verfügung. Er zeigt genau, wie die Uhrzeit empfangen wird und wie einfach CLOCK77 auch in DOS-Systeme integriert werden kann. (Die **CLOCK77/USB** läuft nur unter Windows Vista / Server 2003 / XP / 2000 / ME / 98)

3.2 Funktionsweise der CLOCK77

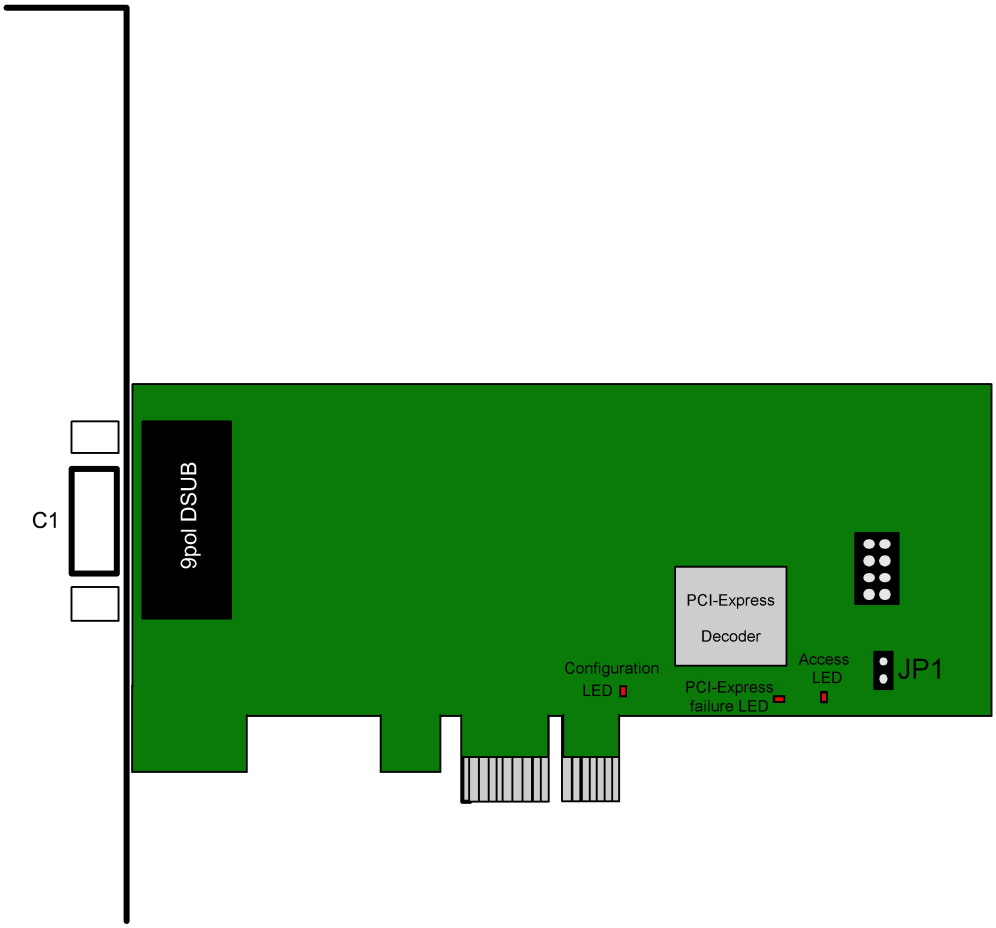
Nach Aufruf der Software CLOCK77 empfängt das Antennensystem Signale der Atomuhr in Mainflingen. Bei einem bestimmten Signal (Synchronisationsmarke) erkennt die Software, dass nun die Daten für die aktuelle Uhrzeit gesendet werden. Diese Daten bestehen aus kurzen und langen low- Signalen und werden eine Minute lang empfangen. Danach setzt die Software die neue Uhrzeit und gegebenenfalls das neue Datum auf dem PC fest.

3.3 Konfigurationsschritte (nur für die CLOCK77/ISA)

Stellen Sie die gewünschte Basisadresse auf der **CLOCK77/ISA** (siehe Kapitel **“JP1: Adressjumper für I/O-Belegung im PC”**) ein. Schalten Sie Ihren PC aus, schrauben Sie ihn auf und stecken Sie die Einsteckkarte in einen freien Steckplatz (siehe Kapitel **“Installation der Karte”**). Schrauben Sie Ihren Rechner wieder zu, befestigen Sie den Empfänger an der Buchse der Einsteckkarte und schalten Sie Ihren Rechner an. Starten Sie ihr Betriebssystem und installieren Sie die mitgelieferte Software.

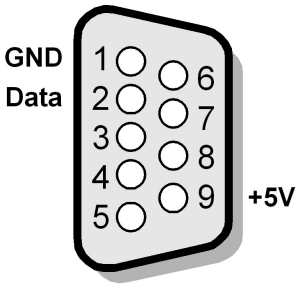
3.4 Die CLOCK77/PCI-Express

3.4.1 Kartenübersicht



© QUANCOM Informationssysteme GmbH

3.4.2 Steckverbinder der CLOCK77/PCI-Express



3.4.3 LED Beschreibung

Die LED 1 (Configuration LED) leuchtet so lange bis das PCI-Express Interface konfiguriert ist. Dieses geschieht entweder beim Start oder Reset des Computers, oder wird von dem Betriebsystem durchgeführt.
(LED leuchtet nicht => PCI-Express Interface ist konfiguriert.)

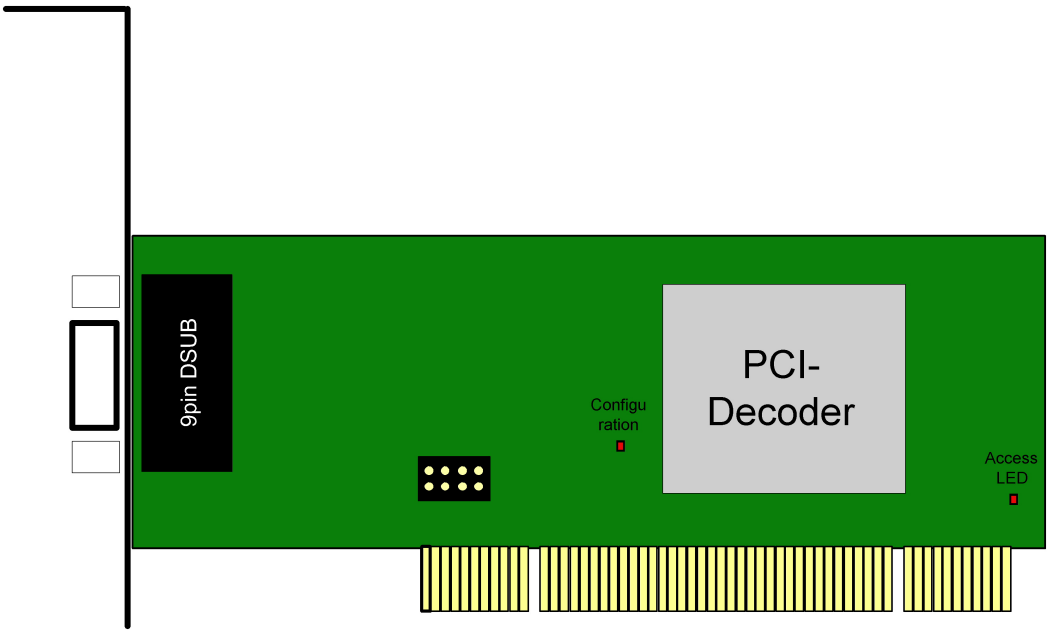
Die LED 2 (Access LED) blinkt kurz auf, wenn Zugriffe (z.B. lesen, schreiben) auf die **CLOCK77/PCI-Express** Karte stattfinden.

Die LED 3 (PCI-Express failure LED) leuchtet auf, wenn die Verbindung zum PCI-Express Bus nicht durchgefü hrt werden kann.
(LED leuchtet nicht => Verbindung zum PCI-Express in Ordnung.)

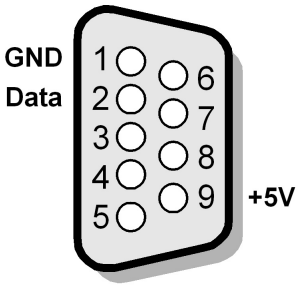
© QUANCOM Informationssysteme GmbH

3.5 Die CLOCK77/PCI (Rev. 4.x)

3.5.1 Kartenübersicht



3.5.2 Steckverbinder der CLOCK77/PCI



© QUANCOM Informationssysteme GmbH

3.5.3 LED Beschreibung

Die LED 1 (Konfigurations- LED) leuchtet so lange bis das PCI- Interface konfiguriert ist. Dieses geschieht entweder beim Start oder Reset des Computers, oder wird von dem Betriebsystem durchgeführt.

Die LED 2 (Access LED) blinkt kurz auf, wenn Zugriffe (z.B. lesen, schreiben) auf die **CLOCK77/PCI** Karte stattfinden.

3.6 Die CLOCK77/USB

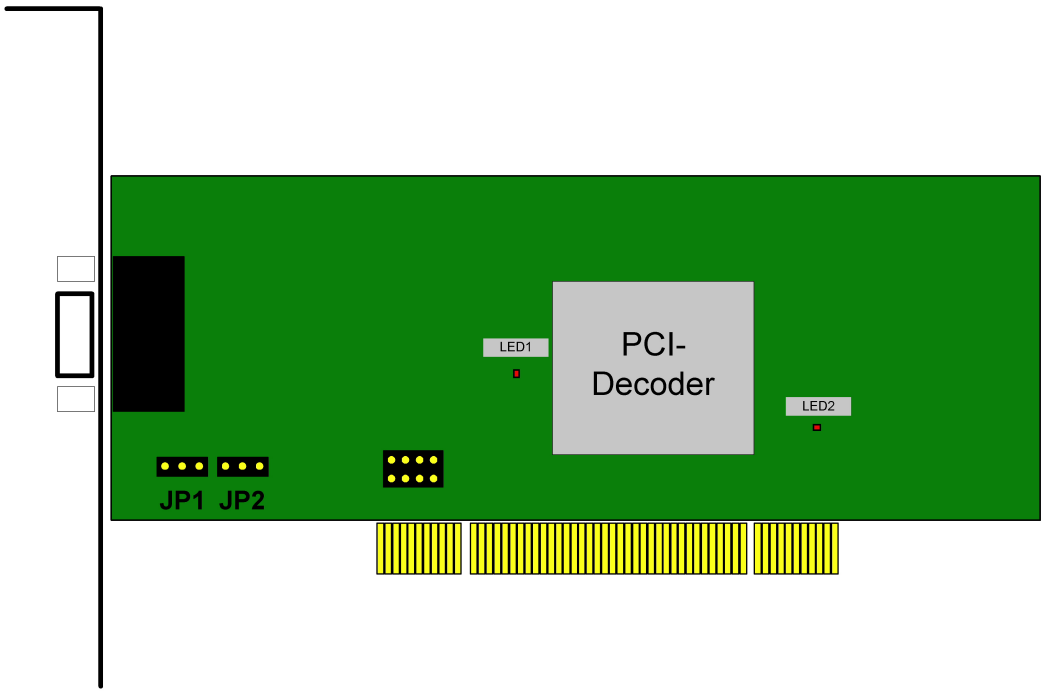
3.6.1 USB Empfänger Modul

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

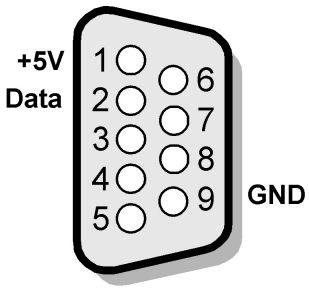
3.7 Die CLOCK77/PCI (Rev. 3.x)

Verfügbar seit Mai 2003. Die Karte ist vergleichbar mit der CLOCK77/PCI (Rev.2.x). Neu ist die Einstellung zwischen 3,3V und 5V Betriebsspannung. Sie wurde inzwischen durch die CLOCK77/PCI (Rev.4.x.) ersetzt.

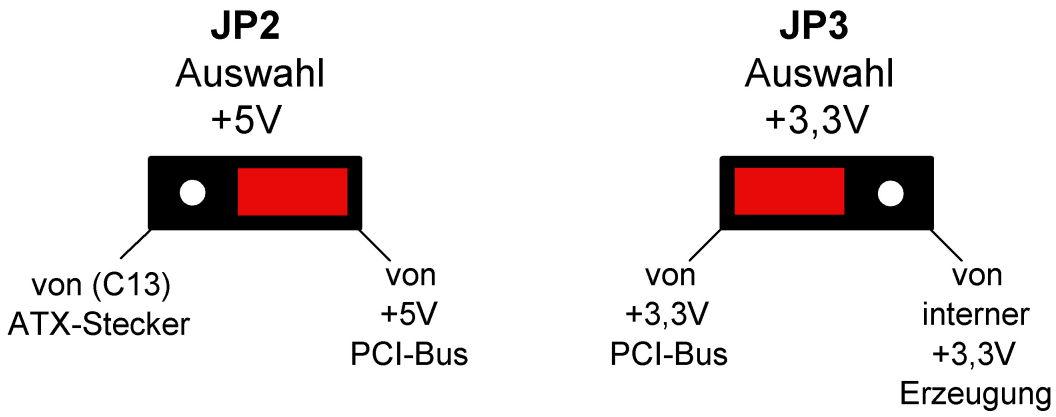
3.7.1 Kartenübersicht



3.7.2 Steckverbinder der CLOCK77/PCI



3.7.3 Auswahl 5V / 3,3V Motherboard



Beispiel Jumpereinstellungen bei 5V Betrieb

Beispiel Jumpereinstellungen bei 3,3V Betrieb

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

3.7.4 LED Beschreibung

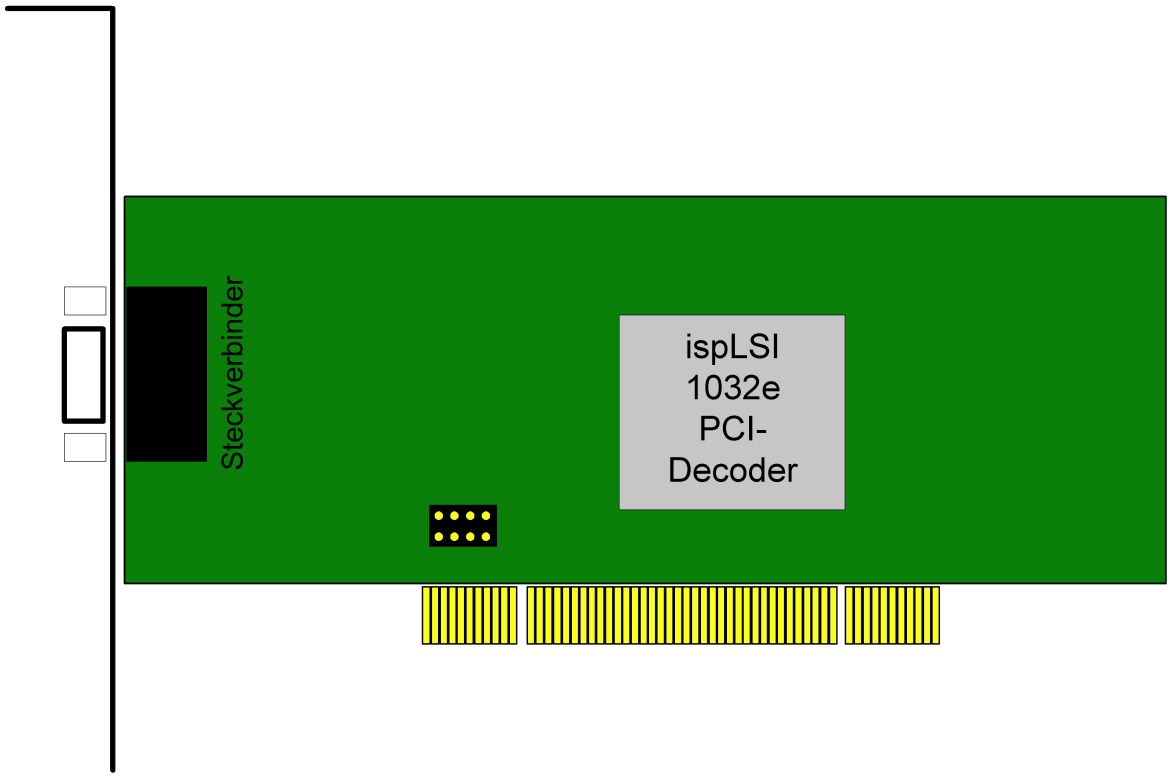
Die LED 1 (Konfigurations- LED) leuchtet so lange bis das PCI- Interface konfiguriert ist. Dieses geschieht entweder beim Start oder Reset des Computers, oder wird von dem Betriebsystem durchgeführt.

Die LED 2 (Access LED) blinkt kurz auf, wenn Zugriffe (z.B. lesen, schreiben) auf die **CLOCK77/PCI** Karte stattfinden.

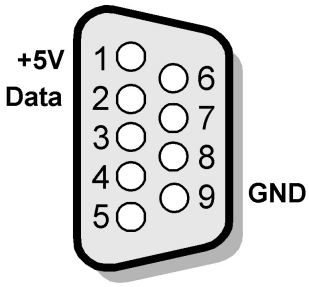
3.8 Die CLOCK77/PCI Karte (Rev. 2.x)

Diese Version der Schnittstellenkarte wurde im Mai 2003 durch die Rev. 3.x ersetzt.

3.8.1 Kartenübersicht



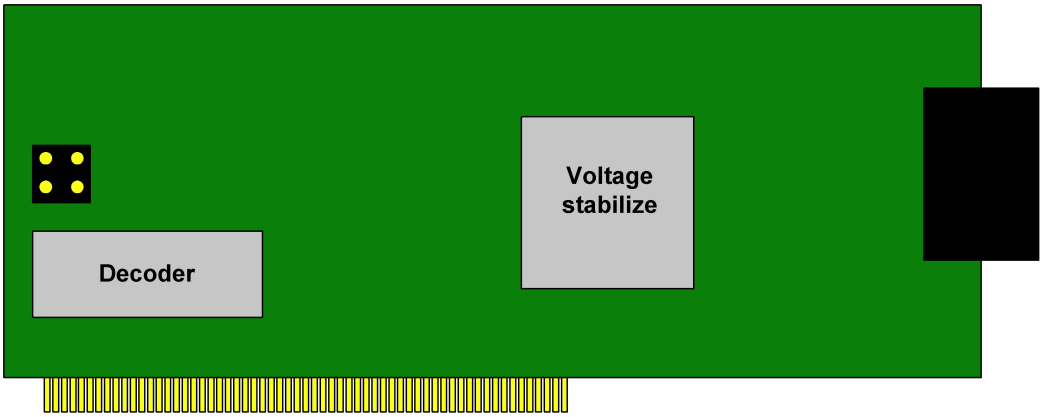
3.8.2 Steckverbinder der CLOCK77/PCI



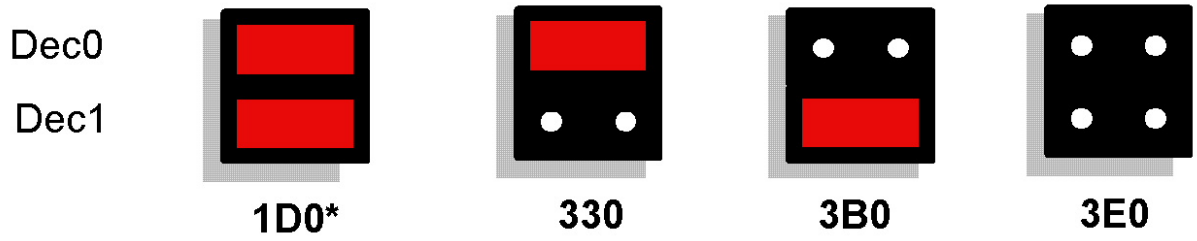
© QUANCOM Informationssysteme GmbH

3.9 Die CLOCK77/ISA Karte

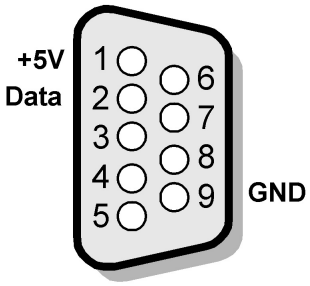
3.9.1 Kartenübersicht



3.9.2 JP1: Adressjumper für I/O- Belegung im PC



3.9.3 Steckverbinder der CLOCK77/ISA



© QUANCOM Informationssysteme GmbH

4 Installation der Treiber/Software

4.1 Installation der CLOCK77/USB

Die Installation der Software ist nur mit Administratorenrechten möglich. Sollten Sie diese Rechte nicht besitzen, so wenden Sie sich bitte an den zuständigen Administrator.

1. Schritt : Software Installation

Bitte legen Sie die beigefügte **QUANCOM** Installations- CD ins CD- Laufwerk. Wichtig ist, dass Sie die **CLOCK77/USB** erst **nach** der Installation der Software anschließen.

- Öffnen Sie mit dem Explorer die **QUANCOM Installations- CD.**
- Öffnen Sie den Ordner Inst.
- Wählen Sie den Ordner, der Ihrem Betriebssystem entspricht.
- Öffnen Sie den Ordner Clock77. (Bei Windows-Systemen bitte nun noch den Ordner entsprechend Ihres Betriebssystems wählen)
- Wählen Sie das Programm **CLK77D.EXE** aus dem Verzeichnis.
- Sollte nach dem Starten des Programmes **CLK77D.EXE** eine Meldung erscheinen, die aussagt, dass Sie Ihr System zur Installation der Software neu starten müssen, klicken Sie auf “JA”. Nach dem Neustart wird die Installation automatisch fortgeführt.

  (Dieser Schritt wird nur ausgeführt, wenn Sie noch keine Version des Software-Installers auf IhremSystem installiert haben)

- Im Fenster nach dem Neustart wird die Installation mit “Next” fortgeführt.

  (Bitte beachten Sie, dass Sie vor Beginn der Installation alle anderen laufenden Windowsprogramme beendet haben)

- Danach bestätigen Sie bitte die Lizenzbedingungen der CLOCK77-Software durch Anklicken von “*I accept the license agreement*” und führen die Installation mit Drücken des “*Next”* Buttons fort.
- Bitte geben Sie nun Ihre persönlichen Benutzerdaten (Name; Organisation;) ein und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit “*Next*”.
- Zum Ändern des Installationspfades für die CLOCK77-Software klicken Sie bitte auf “*Browse*”. Mit Klicken

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

auf “Next” wird die Installation fortgeführt.

- Jetzt wählen Sie bitte noch **CLOCK77/USB** aus und bestätigen diese mit “*Next*”.
- Die Softwareinstallation wird mit der Schaltfläche “*Next*” gestartet.
- Nach der erfolgreichen Installation der CLOCK77- Software wird das Installationsprogramm mit Drücken des Buttons “*Finish*” geschlossen.
- Bitte schließen Sie nun die **CLOCK77/USB** an einem freien USB- Steckplatz an und führen Sie einen Neustart des Rechners durch, um die Änderungen zu übernehmen.

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

4.2 Installation der CLOCK77/PCI

Die Installation der Software ist nur mit Administratorenrechten möglich. Sollten Sie diese Rechte nicht besitzen, so wenden Sie sich bitte an den zuständigen Administrator.

1. Schritt : Treiber Installation:

Nachdem Sie die Karte in einen freien Steckplatz gesteckt haben und Ihr System neu gestartet haben erkennt Windows automatisch eine neue Karte. Windows wird daraufhin den passenden Treiber für die Karte verlangen. Legen Sie die **Clock-Installations- CD** ins CD-Laufwerk.

- Wenn Windows die Dialogbox “Neue Hardware gefunden” beim Start anzeigt, wählen Sie “*Weiter*”.
- Danach wählen Sie bitte “Nach einem passenden Treiber für das Gerät suchen (*empfohlen*)” und bestätigen anschließend mit “*Weiter*”.
- Als Quelle für die Suche nach den Treibern wählen Sie bitte “*Andere Quelle angeben*” und drücken auf “ *Weiter*”.
- Windows öffnet jetzt einen Dateiauswahldialog. Klicken Sie bitte auf die Schaltfläche “*Durchsuchen*”, wechseln Sie auf das CD- Laufwerk und wählen Sie die Datei “**CLK77PCI.INF**” im Verzeichnis **WIN-XP-2000** aus. Klicken Sie auf “*OK*” um mit der Installation des Treibers fortzufahren.
- Bestätigen Sie in dem nächsten Fenster mit “*Weiter*”, dass Sie den Treiber installieren wollen.
- Im folgenden Fenster schließen Sie die Installation des Treibers durch Drücken des Buttons “*Fertigstellen*” ab.

2. Schritt : Software Installation:

Nach der Treiberinstallation der QUANCOM- Karte müssen Sie die **CLOCK77** Software installieren.

- Öffnen Sie mit dem Explorer die **QUANCOM Installations- CD.**
- Öffnen Sie den Ordner Inst.
- Wählen Sie den Ordner, der Ihrem Betriebssystem entspricht.
- Öffnen Sie den Ordner Clock77. (Bei Windows-Systemen bitte nun noch den Ordner entsprechend Ihres Betriebssystems wählen)
- Wählen Sie das Programm **CLK77D.EXE** aus dem Verzeichnis.

(Dieser Schritt wird nur ausgeführt, wenn Sie noch keine Version des Software-Installers auf Ihrem System installiert haben)

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

- Im Fenster nach dem Neustart wird die Installation mit “Next” fortgeführt.

  (Bitte beachten Sie, dass Sie vor Beginn der Installation alle anderen laufenden Windowsprogramme beendet haben)

- Danach bestätigen Sie bitte die Lizenzbedingungen der **CLOCK77-Software** durch Anklicken von “*I accept the license agreement*” und führen die Installation mit Drücken des “*Next*” Buttons fort.
- Bitte geben Sie nun Ihre persönlichen Benutzerdaten (Name; Organisation) ein und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit “*Next*”.
- Zum Ändern des Installationspfades für die **CLOCK77-Software** klicken Sie bitte auf “Browse”. Mit Klicken auf “*Next*” wird die Installation fortgeführt.
- Jetzt wählen Sie bitte noch **CLOCK77/PCI** aus und bestätigen mit “*Next*”.
- Die Softwareinstallation wird mit der Schaltfläche “*Nex*t” gestartet.
- Nach der erfolgreichen Installation der **CLOCK77-Software** wird das Installationsprogramm mit Drücken des Buttons “*Finish*” geschlossen.
- Bitte führen Sie einen Neustart des Rechners durch, um die Änderungen zu übernehmen.

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

4.3 Installation der CLOCK77/ISA

Die Installation der Software ist nur mit Administratorenrechten möglich. Sollten Sie diese nicht besitzen, so wenden Sie sich bitte an den zuständigen Administrator.

1. Schritt: Treiber Installation:

Schritt 1 installiert die Standard Treiber für die ISA Karten, welche über die Systemsteuerung installiert werden müssen. Klicken Sie dazu bitte auf **Start | Einstellungen | Systemsteuerung**.

- Doppelklick auf das "*Hardware*" Symbol
- "*Weiter*" wählen
- Wählen Sie bitte "*Gerät hinzufügen*" aus und klicken Sie auf "*Weiter*".
- Nun klicken Sie auf "*Neues Gerät hinzufügen*".
- Im folgenden Fenster wählen Sie bitte "Nein, die Hardwarekomponenten selbst in der Liste auswählen" und fahren mit "Weiter" fort.
- In der nun erscheinenden Liste wählen Sie bitte "*Andere Geräte*" aus und bestätigen Ihre Auswahl mit Klicken auf "*Weiter*"
- "*Datenträger*" anklicken
- "*Durchsuchen*" anklicken
- Wählen Sie die Datei **CLK77ISA.INF** aus dem Pfad **WIN-XP-2000** der Installations-CD und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit "*Öffnen*".
- Im folgenden Fenster mit "*OK*" bestätigen.
- "**CLOCK77/ISA**" Funkuhr auswählen und "*Weiter*" anklicken.
- Danach wird die Karte mit Klicken auf "*Weiter*" installiert.
- Nachdem Sie auf "*Fertigstellen*" geklickt haben müssen Sie Ihren Rechner neu starten, um die Änderungen zu übernehmen.

2. Schritt : Software Installation

Nach der Treiberinstallation der **QUANCOM- Karte** müssen Sie die **CLOCK77 Software** installieren.

- Öffnen Sie mit dem Explorer die **QUANCOM Installations- CD.**
- Öffnen Sie den Ordner Inst.
- Wählen Sie den Ordner, der Ihrem Betriebssystem entspricht.
- Öffnen Sie den Ordner Clock77. (Bei Windows-Systemen bitte nun noch den Ordner entsprechend Ihres Betriebssystems wählen)
- Wählen Sie das Programm **CLK77D.EXE** aus dem Verzeichnis.
- Im Fenster nach dem Neustart wird die Installation mit "*Next*" fortgeführt.
  (Bitte beachten Sie, dass Sie vor Beginn der Installation alle anderen laufenden Windowsprogramme beendet haben)

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

- Danach bestätigen Sie bitte die Lizenzbedingungen der Clock- Software durch Anklicken von "*I accept the license agr*eement" und führen die Installation mit Drücken des "*Next" Bu*ttons fort.
- Bitte geben Sie nun Ihre persönlichen Benutzerdaten (Name; Organisation) ein und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit "*Next*".
- Zum Ändern des Installationspfades für die **Clock- Software** klicken Sie bitte auf "Browse". Mit Klicken auf "*Next*" wird die Installation fortgeführt.
- Jetzt wählen Sie bitte QUANCOM CLOCK77/ISA aus und bestätigen mit "Next".
- Stellen Sie nun im folgenden Fenster den E/A- Bereich ein, welcher auf Ihrer ISA- Karte per Jumper eingestellt ist und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit "Next".
- Die Softwareinstallation wird mit der Schaltfläche "Next" gestartet.
- Nach der erfolgreichen Installation der Software wird das Installationsprogramm mit Drücken des Buttons "*OK*" geschlossen.
- Um die Änderungen an Ihrem Rechner zu übernehmen sollten Sie den Rechner neu starten.

4.4 Installation der CLOCK77/PCI unter Windows NT 4

Die Installation der Software ist nur mit Administratorenrechten möglich. Sollten Sie diese nicht besitzen, so wenden Sie sich bitte an den zuständigen Administrator.

1. Schritt : Software Installation

Nachdem Sie die Karte in einen freien Steckplatz gesteckt haben und Ihr System neu gestartet haben, legen Sie die **Clock Installations- CD** ins CD-Laufwerk.

- Klicken Sie auf Start | Ausführen, wählen Sie das Programm **SETUP.EXE** aus dem Win-NT Verzeichnis der Installations-CD und klicken Sie auf "*OK*".
- Im folgenden Fenster wird die Installation mit "*Next*" fortgeführt. (Bitte beachten Sie, dass Sie vor Beginn der Installation alle anderen laufenden Windowsprogramme beendet haben)
- "*PCI- Card*" auswählen und auf "*Next*" klicken.
- Zum Ändern des Installationspfades für die Clock- Software klicken Sie bitte auf "Browse". Mit klicken auf " *Next*" wird die Installation fortgeführt.
- Die Softwareinstallation wird mit der Schaltfläche "Next" gestartet.
- Nach der erfolgreichen Installation der Software wird das Installationsprogramm mit Drücken des Buttons " *OK*" geschlossen.
- Um die Änderungen an Ihrem Rechner zu übernehmen sollten Sie den Rechner neu starten.

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

4.5 Installation der CLOCK77/ISA unter Windows NT 4

Die Installation der Software ist nur mit Administratorenrechten möglich. Sollten Sie diese Rechte nicht besitzen, so wenden Sie sich bitte an den zuständigen Administrator.

1. Schritt : Software Installation

Nachdem Sie die Karte in einen freien Steckplatz gesteckt haben und Ihr System neu gestartet haben, legen Sie die **Clock Installations- CD** ins CD-Laufwerk.

- Klicken Sie auf **Start | Ausführen**, wählen Sie das Programm SETUP.EXE aus dem Win-NT Verzeichnis der Installations-CD und klicken Sie auf “OK”.
- Im folgenden Fenster wird die Installation mit “Next” fortgeführt.

(Bitte beachten Sie, dass Sie vor Beginn der Installation alle anderen laufenden Windows programme beendet haben)

- “**ISA- card**” auswählen und auf “*Next*” klicken.
- Stellen Sie nun in dem folgen Fenster den **E/A- Bereich** ein, welcher auf Ihrer **ISA- Karte** per Jumper eingestellt ist und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit ”*Next*”
- Zum Ändern des Installationspfades für die Clock- Software klicken Sie bitte auf “*Browse*”. Mit Klicken auf “ *Next*” wird die Installation fortgeführt.
- Die Softwareinstallation wird mit der Schaltfläche “*Next*” gestartet.
- Nach der erfolgreichen Installation der Software wird das Installationsprogramm mit Drücken des Buttons “ *OK*” geschlossen.
- Um die Änderungen an Ihrem Rechner zu übernehmen sollten Sie den Rechner neu starten.

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

4.6 Installation der CLOCK77/PCI unter Windows Server 2008

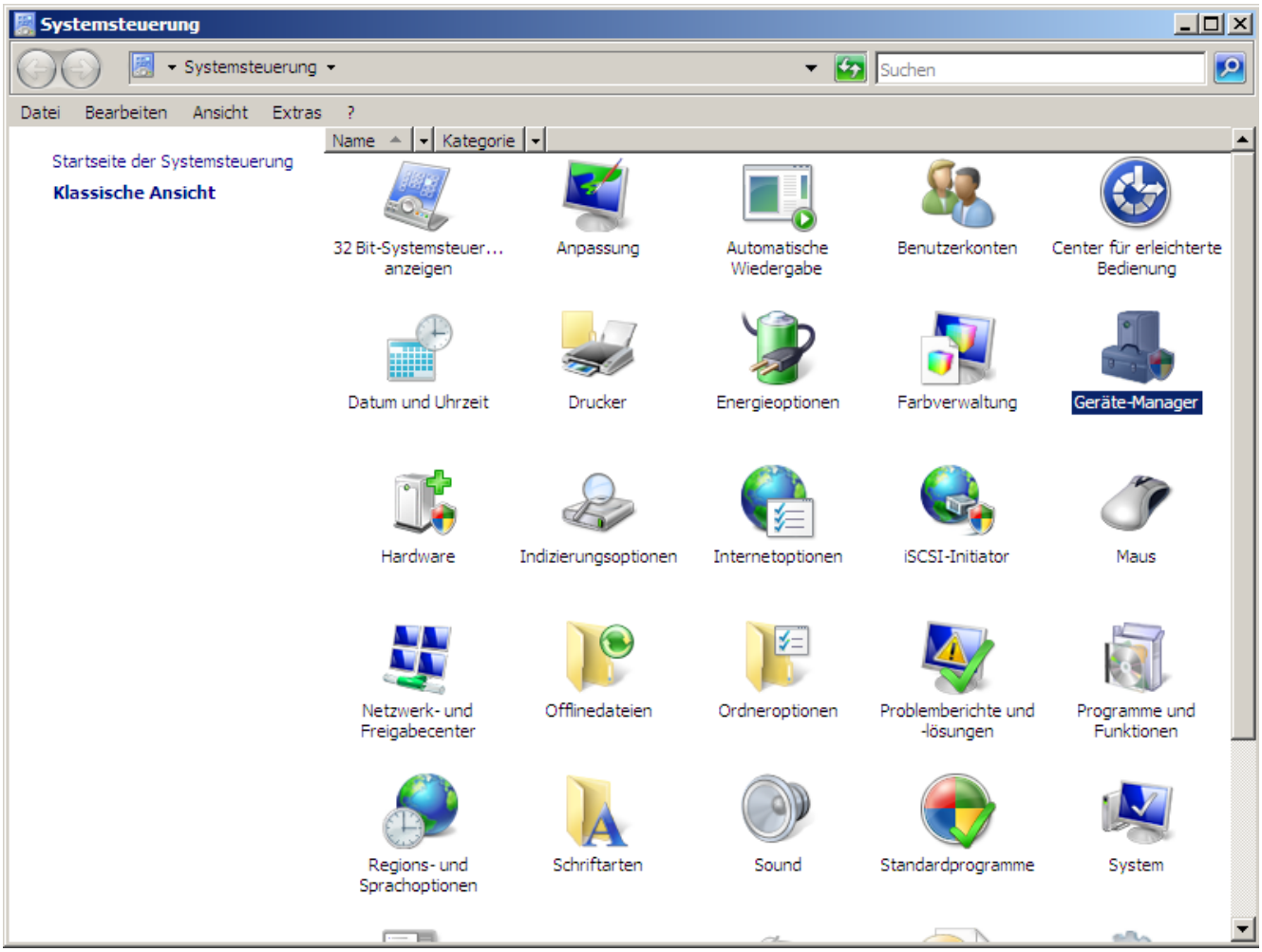
Die Installation der Software ist nur mit Administratorenrechten möglich. Sollten Sie diese nicht besitzen, so wenden Sie sich bitte an den zuständigen Administrator.

1. Schritt : Treiber Installation:

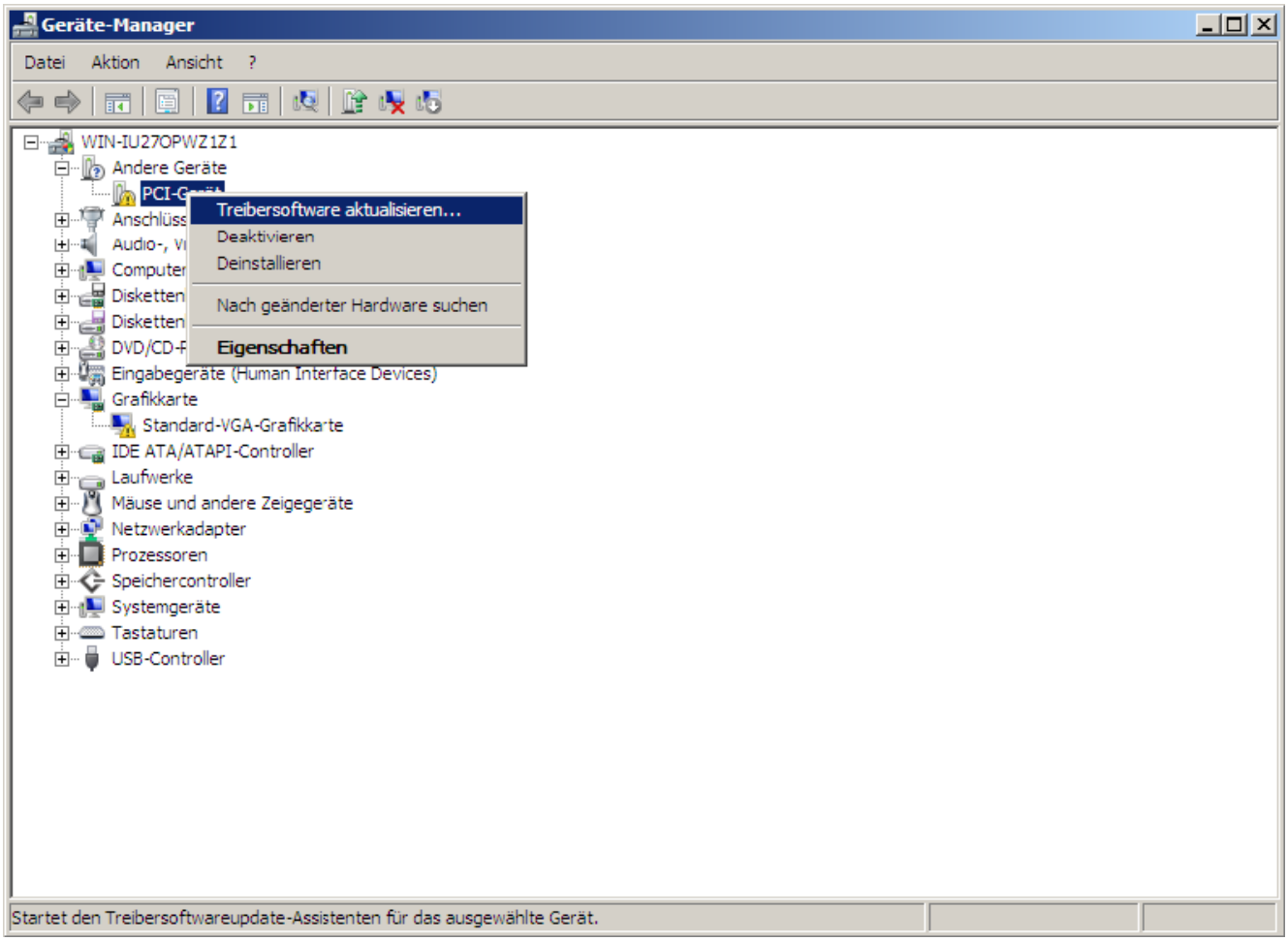
Nachdem Sie die Karte in einen freien Steckplatz gesteckt haben und Ihr System neu gestartet haben erkennt Windows automatisch eine neue Karte. Windows wird daraufhin den passenden Treiber für die Karte verlangen. Legen Sie die **Clock-Installations- CD** in das CD-Laufwerk.

- Öffnen Sie mit dem Explorer die **QUANCOM Installations- CD.**
- Öffnen Sie den Ordner Inst
- Wählen Sie den Ordner, der Ihrem Betriebssystemart entspricht.
- Öffnen Sie den Ordner Clock77. (Bei Windows-Systemen bitte nun noch den Ordner entsprechend Ihres Betriebssystems wählen)
- Wählen Sie das Programm **clock77_setup.exe** aus dem Verzeichnis.
- Bei einem 64 Bit Betriebssystem wählen Sie **clock77_setup_64bit.exe** aus.
- Wenn die Installation durchgelaufen ist, öffnen Sie den Gerätemanager unter der Systemsteuerung.

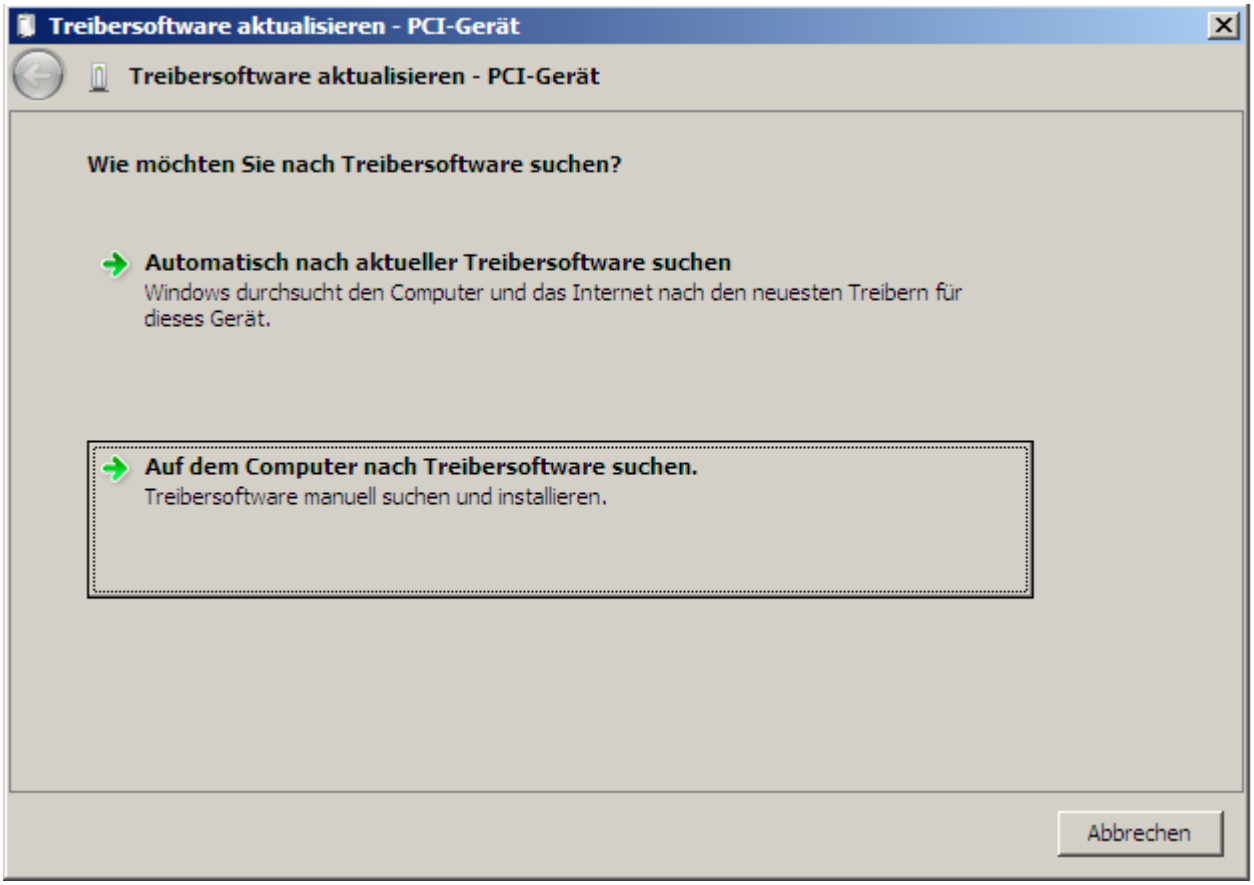
© QUANCOM Informationssysteme GmbH



- Es wird eim unbekanntes PCI bzw USB Gerät angezeigt.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das PCI oder USB Gerät und wählen Sie anschließend "Treibersoftware aktualisieren" aus.

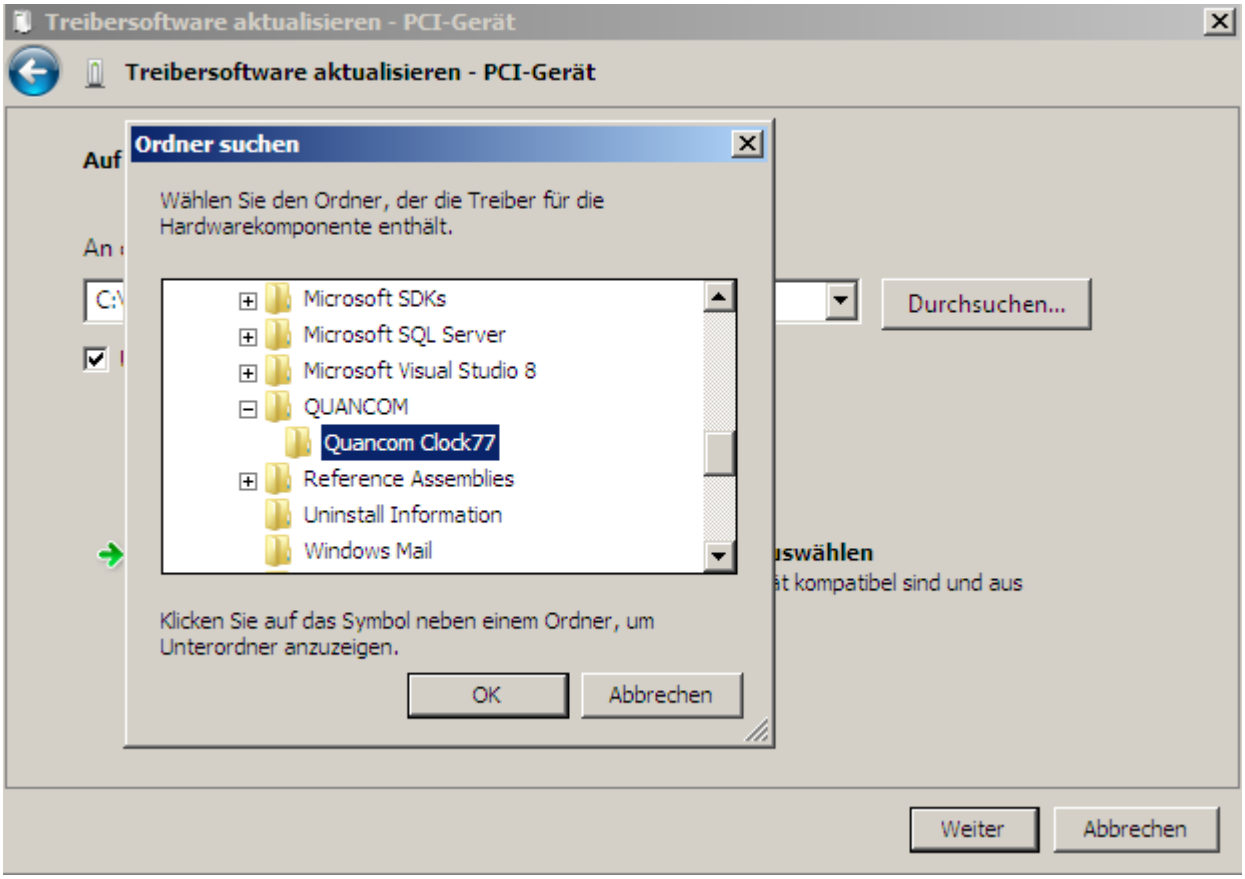


- Anschließend wählen Sie den Punkt "Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen" aus.

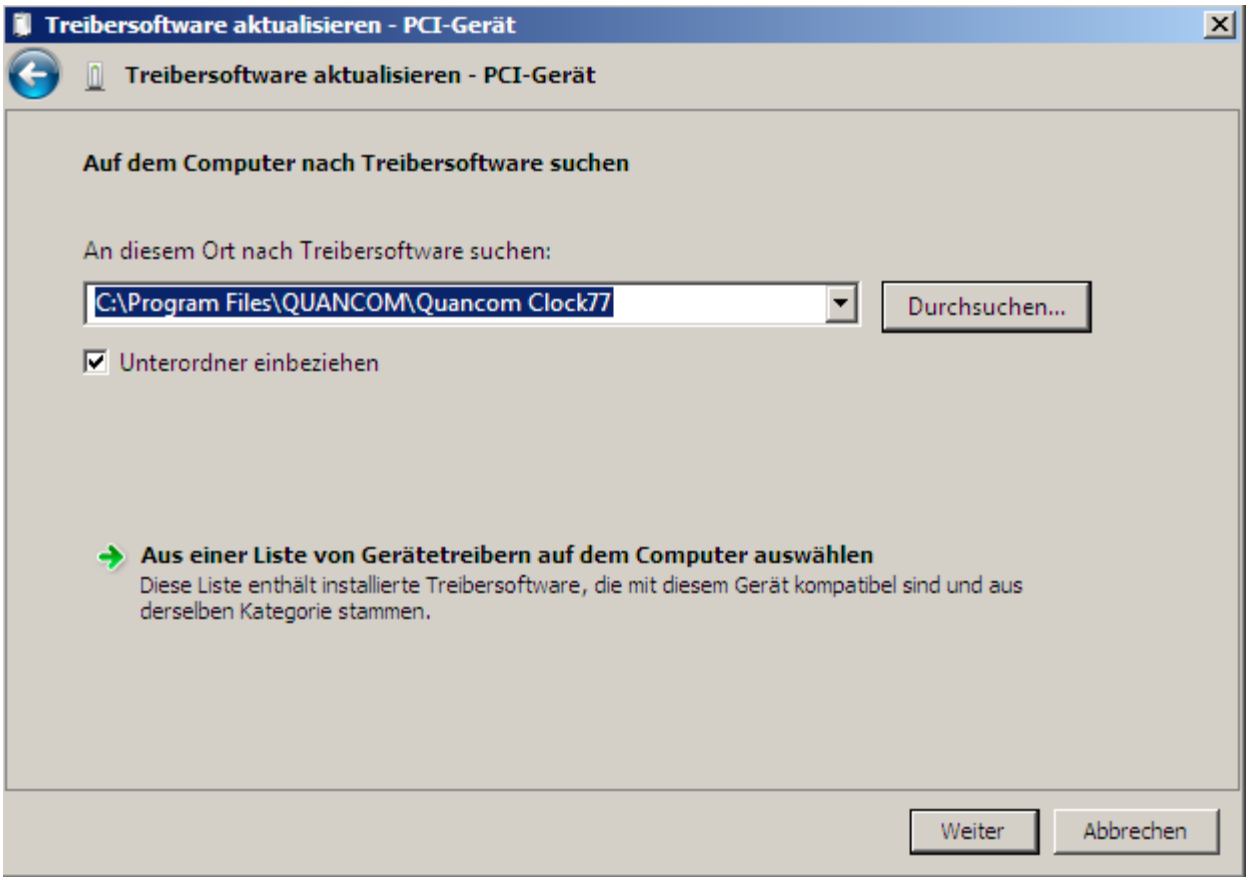

Treibersoftware aktualisieren - PCI-Gerät
Treibersoftware aktualisieren - PCI-Gerät
Wie möchten Sie nach Treibersoftware suchen?
Automatisch nach aktueller Treibersoftware suchen
Windows durchsucht den Computer und das Internet nach den neuesten Treibern für dieses Gerät.
Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen.
Treibersoftware manuell suchen und installieren.
Abbrechen

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

- Standartmäßig liegen die Treiber unter C:\Program Files\QUANCOM\Quancom Clock 77

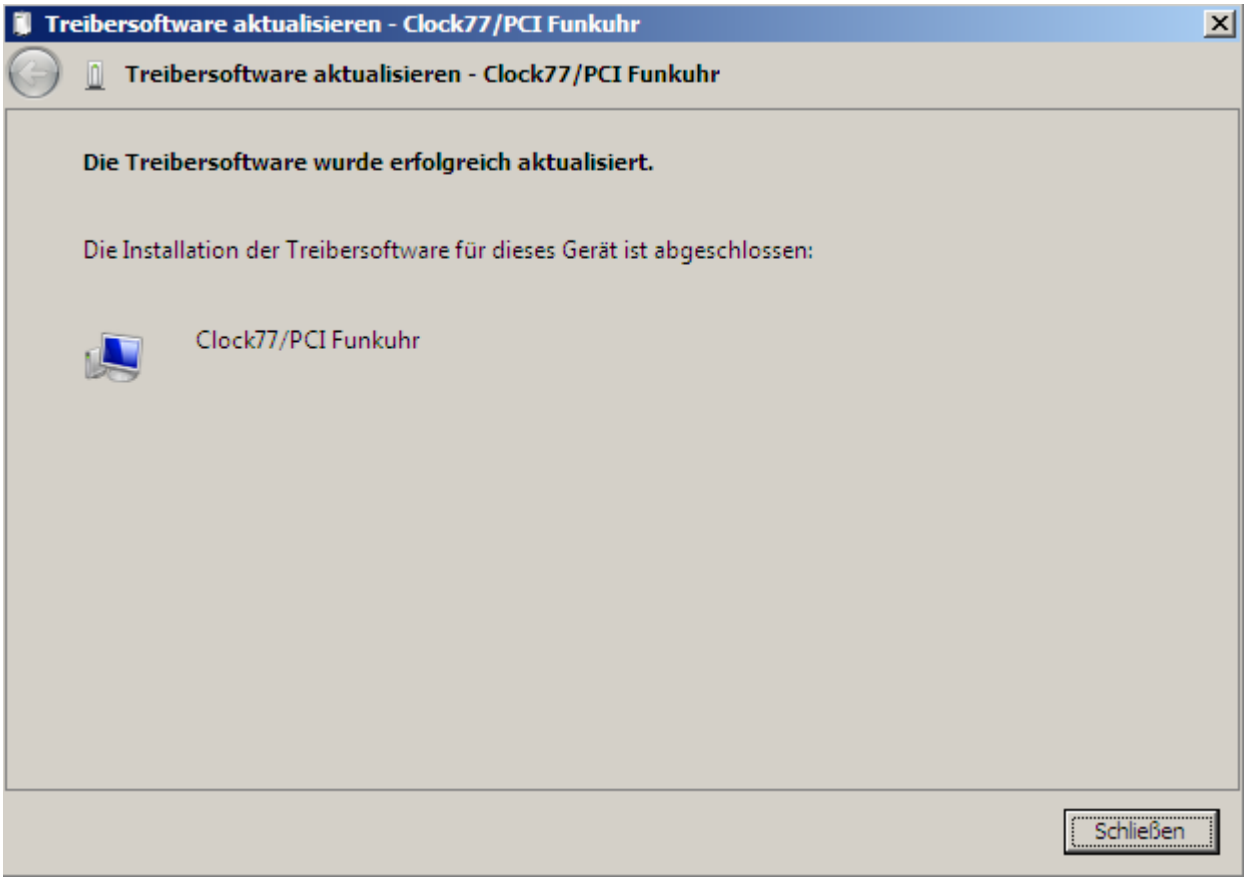


- Drücken Sie anschließend auf Weiter und beachten Sie, dass das Feld " Unterordner einbeziehen" angelickt sein muss.


Treibersoftware aktualisieren - PCI-Gerät
Treibersoftware aktualisieren - PCI-Gerät
Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen
An diesem Ort nach Treibersoftware suchen:
C:\Program Files\QUANCOM\Quancom Clock77
Durchsuchen...
Unterordner einbeziehen
Aus einer Liste von Gerätetreibern auf dem Computer auswählen
Diese Liste enthält installierte Treibersoftware, die mit diesem Gerät kompatibel sind und aus derselben Kategorie stammen.
Weiter
Abbrechen

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

- Anschließend ist die Clock77 installiert und bereit zur Inbetriebnahme.


Treibersoftware aktualisieren - Clock77/PCI Funkuhr
Treibersoftware aktualisieren - Clock77/PCI Funkuhr
Die Treibersoftware wurde erfolgreich aktualisiert.
Die Installation der Treibersoftware für dieses Gerät ist abgeschlossen:
Clock77/PCI Funkuhr
Schließen

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

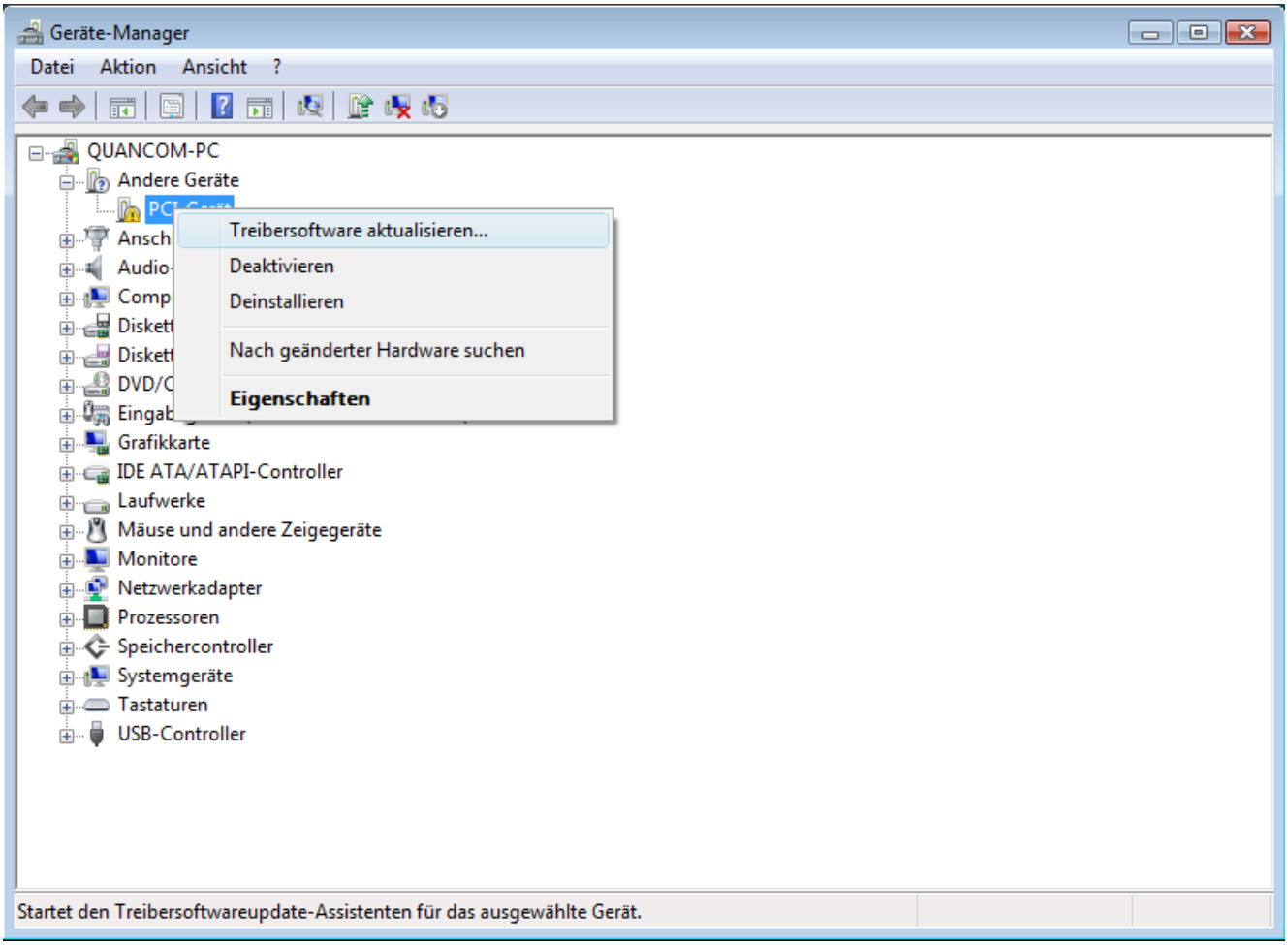
4.7 Installation der CLOCK77/PCI unter Windows 7

Die Installation der Software ist nur mit Administratorenrechten möglich. Sollten Sie diese nicht besitzen, so wenden Sie sich bitte an den zuständigen Administrator.

1. Schritt : Treiber Installation:

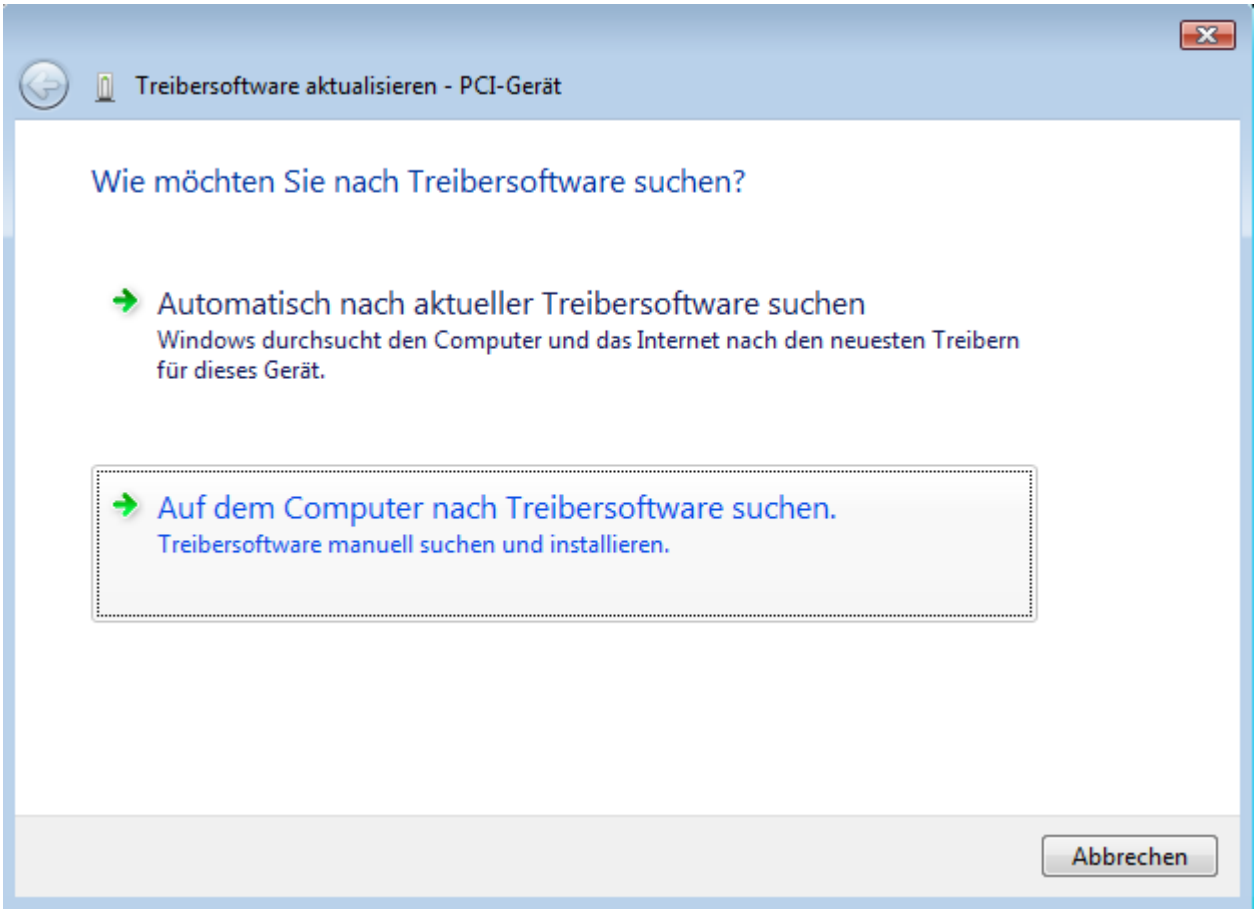
Nachdem Sie die Karte in einen freien Steckplatz gesteckt haben und Ihr System neu gestartet haben erkennt Windows automatisch eine neue Karte. Windows wird daraufhin den passenden Treiber für die Karte verlangen. Legen Sie die **Clock-Installations- CD** in das CD-Laufwerk.

- Öffnen Sie mit dem Explorer die **QUANCOM Installations- CD.**
- Öffnen Sie den Ordner Inst
- Wählen Sie den Ordner, der Ihrem Betriebssystemart entspricht.
- Öffnen Sie den Ordner Clock77. (Bei Windows-Systemen bitte nun noch den Ordner entsprechend Ihres Betriebssystems wählen)
- Wählen Sie das Programm **clock77_setup.exe** aus dem Verzeichnis.
- Bei einem 64 Bit Betriebssystem wählen Sie **clock77_setup_64bit.exe** aus.
- Wenn die Installation durchgelaufen ist, öffnen Sie den Gerätemanager unter der Systemsteuerung.
- Es wird ein unbekanntes PCI bzw. USB Gerät angezeigt
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das PCI oder USB Gerät und wählen Sie anschließend " Treibersoftware aktualisieren" aus,



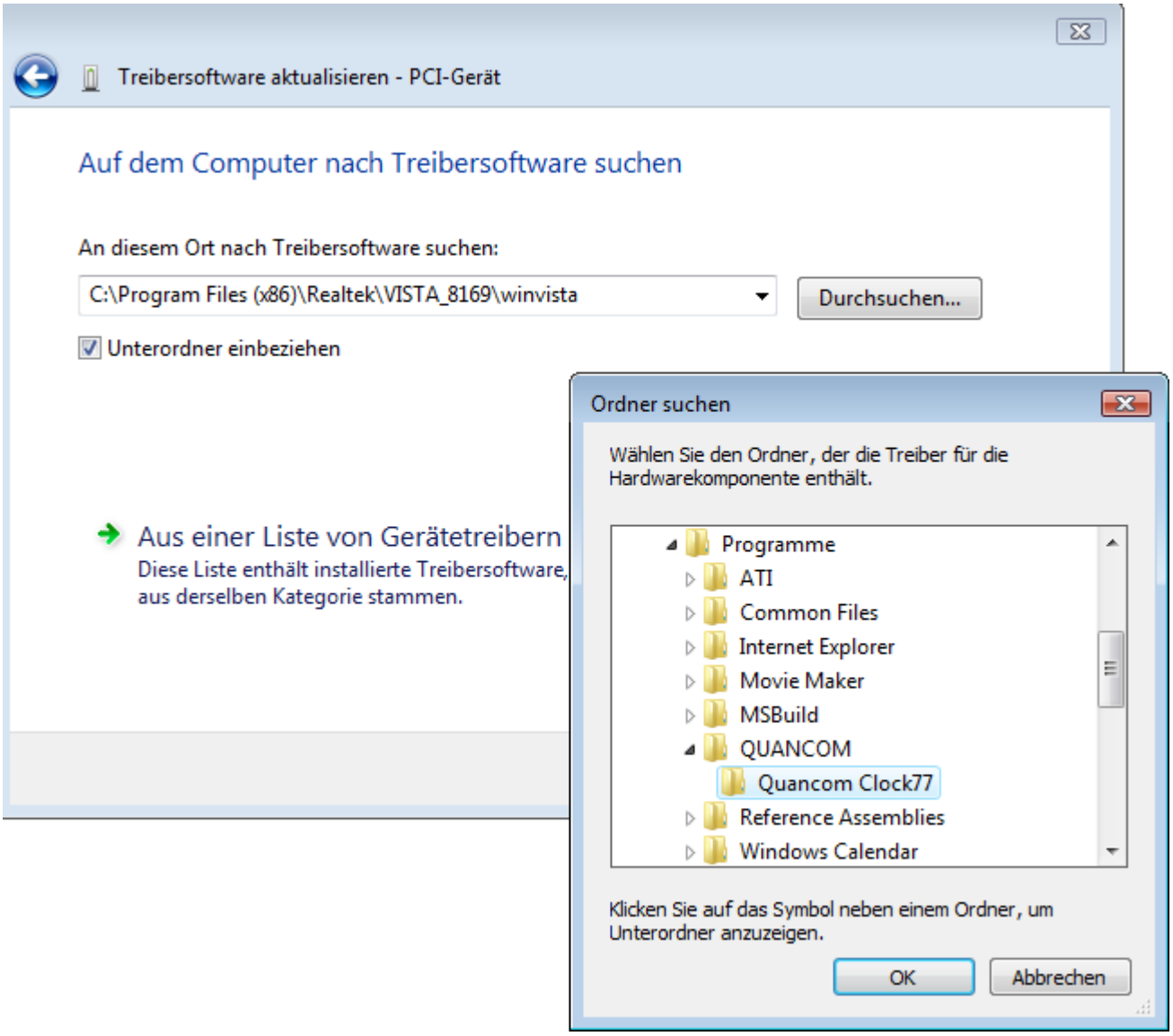
- Anschließend wählen Sie den Punkt "Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen" aus.

© QUANCOM Informationssysteme GmbH


Treibersoftware aktualisieren - PCI-Gerät
Wie möchten Sie nach Treibersoftware suchen?
Automatisch nach aktueller Treibersoftware suchen
Windows durchsucht den Computer und das Internet nach den neuesten Treibern für dieses Gerät.
Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen.
Treibersoftware manuell suchen und installieren.
Abbrechen

- Standartmäßig liegen die Treiber unter C:\Program Files\QUANCOM\Quancom Clock 77

© QUANCOM Informationssysteme GmbH



- Drücken Sie auf Weiter und beachten Sie, dass das Feld " Unterordner einbeziehen" angelickt sein muss.
- Anschließend ist die Clock77 installiert und bereit zur Inbetriebnahme.

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

5.1 Ausrichtung der Antenne zum Empfang des Zeitsignals

Damit die **CLOCK77/USB**, **CLOCK77/PCI** oder die **CLOCK77/ISA-Karte** ein auszuwertendes Zeitsignal empfangen kann, muss die Antenne geeignet ausgerichtet werden.
Starten Sie dazu das Monitorprogramm CLOCK77. Dieses Programm stellt die ankommenden Signale als Linien dar. (*Wir empfehlen den Empfänger waagerecht zu lagern*)

Grüne Linien bedeuten, dass das Signal ausreichend ist, rote Linien zeigen dagegen einen schwachen bzw. schlechten oder gestörten Empfang an.
Die Antenne sollte nun so ausgerichtet werden, dass nur noch grüne Linien über einige Minuten hinweg angezeigt werden.

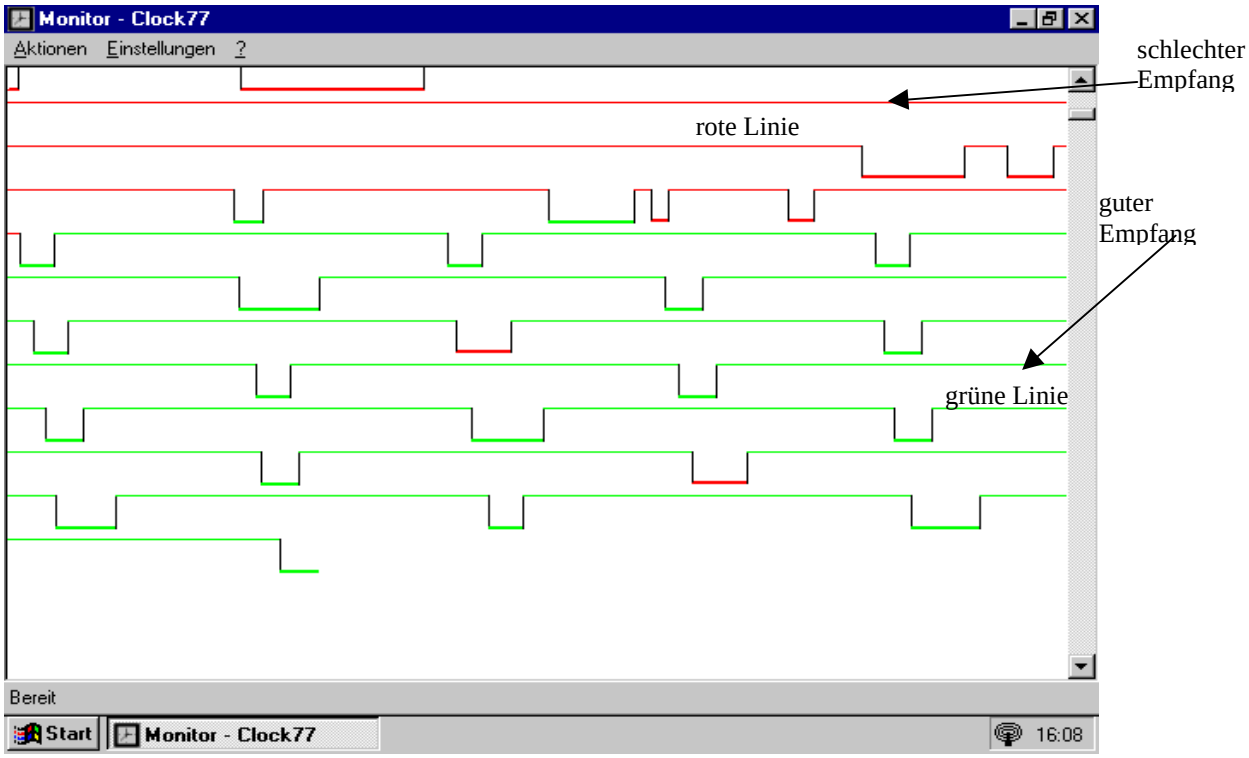
Werden keine Linien angezeigt ist der Empfang derzeit nicht möglich. In diesem Fall ist es notwendig die Lage der Antenne zu korrigieren. Insbesondere strahlungsbelastete Rechnerumgebungen stören den einwandfreien Empfang der Uhrzeit. Aus diesem Grund sollten Sie die Antenne in möglichst großer Entfernung von störenden Rechnern oder anderen Geräten positionieren.

Die Uhrzeit wird neu gesetzt, wenn die Uhrzeit dreimal hintereinander korrekt empfangen wurde. Dadurch wird ausgeschlossen, dass eine falsche Uhrzeit aufgrund von Empfangsfehlern eingestellt wird.

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

5.2 Das Monitorprogramm (nur Microsoft Windows)

Mit der Auslieferung der **QUANCOM CLOCK77 USB/PCI/ISA** erhalten Sie ein spezielles Monitorprogramm. Dieses Programm zeigt die Qualität des Empfangs an. Schlechter Empfang wird mittels roter Linien im Monitorprogramm angezeigt, guter Empfang mit grünen Linien. Zum Öffnen des Programms führen Sie einen rechts Klick auf das **CLOCK77** Symbol in der Taskleiste und wählen die Option -> “open monitor”.



Bei der Installation wird das Programm automatisch in den Autostart Ordner kopiert und startet immer, wenn Sie sich anmelden.
Im Hintergrund läuft ein Dienst, der in regelmäßigen Abständen die Systemzeit aktualisiert. Der Dienst ist auch aktiv wenn Sie nicht am System angemeldet sind. Die Aktualisierung der Systemzeit kann im Ereignisprotokoll von Windows 2000/NT eingesehen werden.

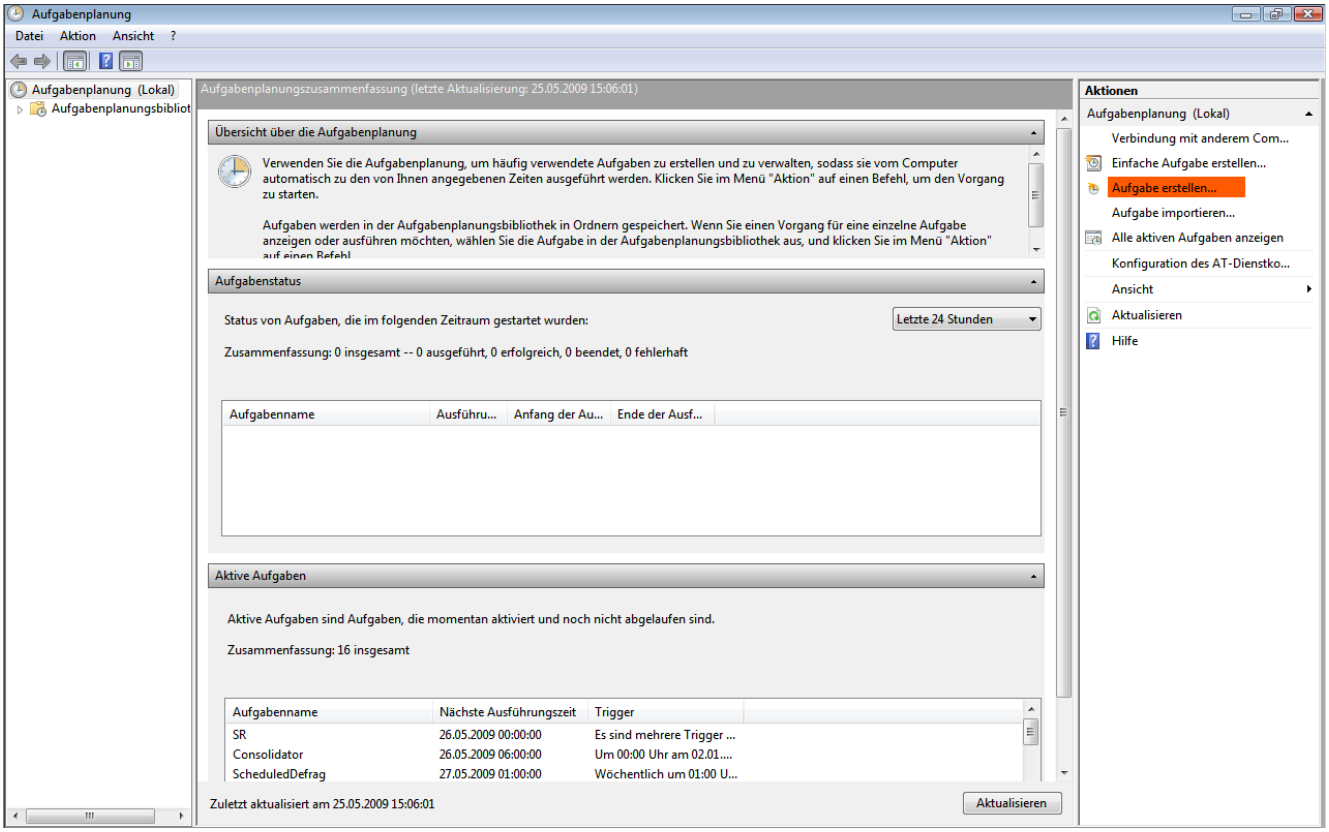
Wenn Sie nach der Installation keinen guten Empfang bekommen, halten Sie die Antenne an den Monitor. Die Antenne empfängt die Strahlung des Monitors und gibt Linien auf dem Monitorprogramm der CLOCK77 aus. Schlechter Empfang kann auch vom Wetter abhängen.

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

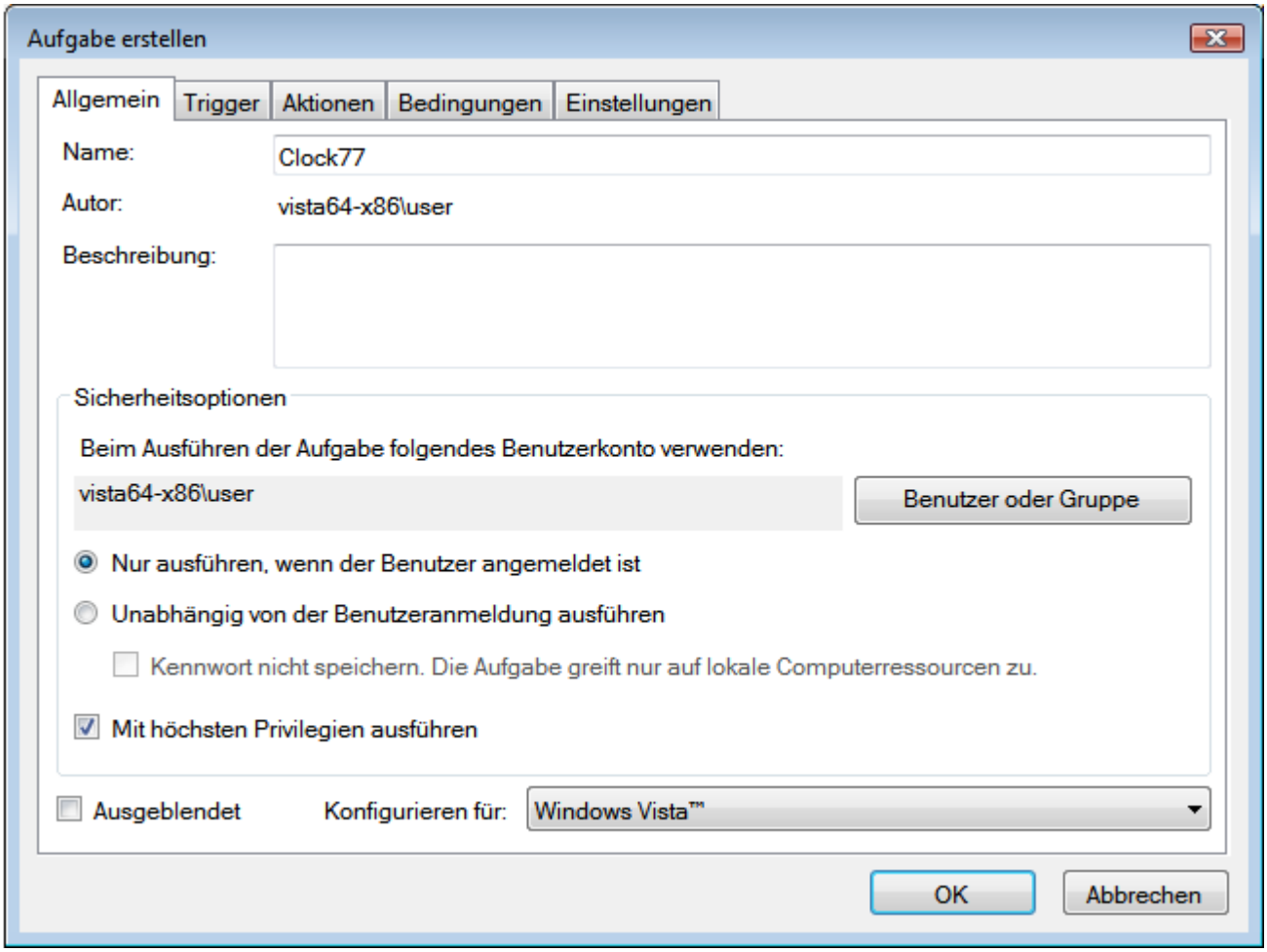
6 Autostart unter Windows Vista

Unter Windows Vista wird die Clock nicht automatisch in den Autostart installiert. Im folgendem wird beschrieben, wie die Clock Software in den Autostart eingebunden wird.

Gehen Sie über **Start>Systemsteuerung>Verwaltung** in die **Aufgabenplanung.** Hier drücken Sie zunächst einmal auf Aufgabe erstellen... (Auf dem Screenshot rot makiert).

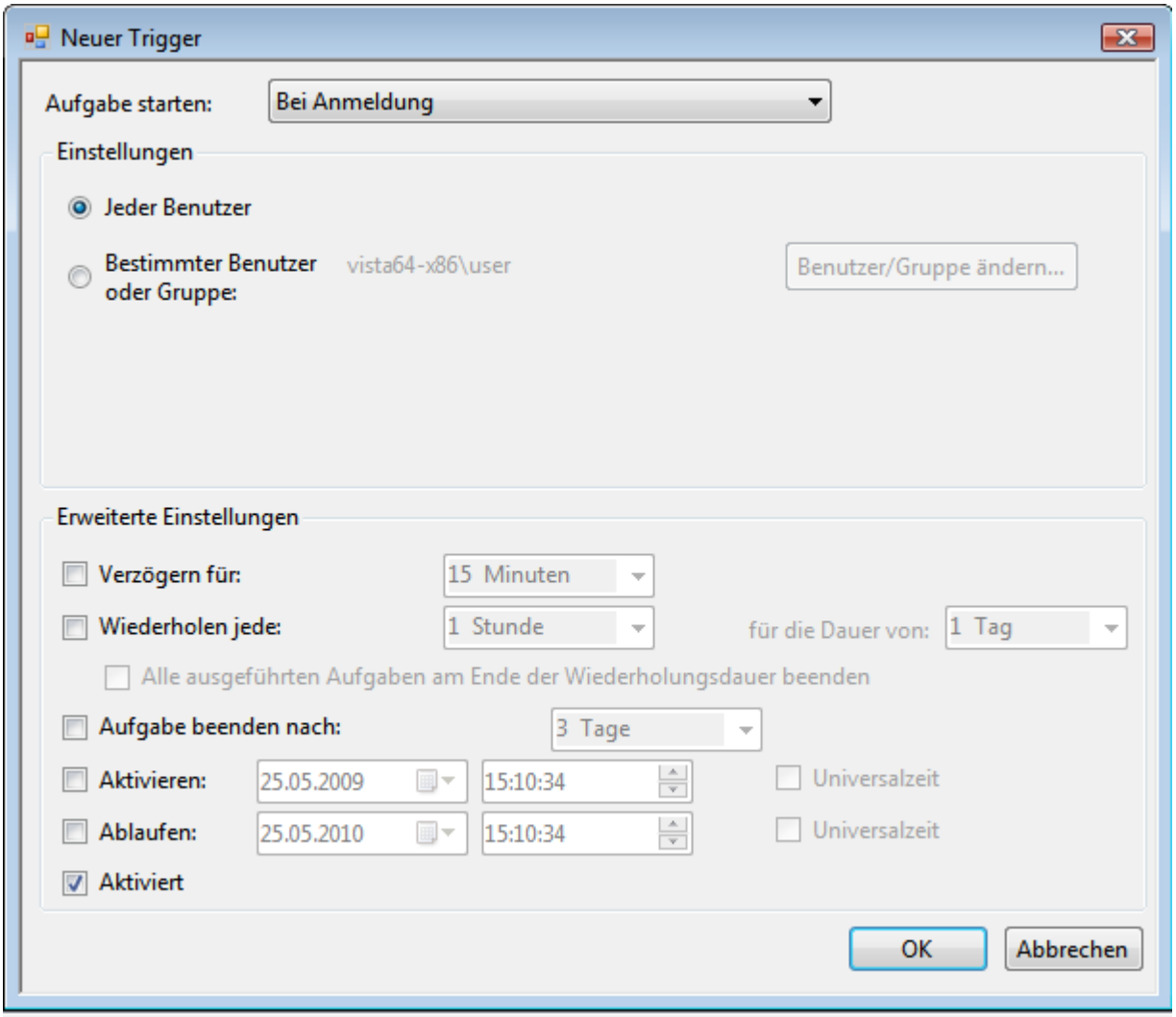

Aufgabenplanung
Datei Aktion Ansicht ?
Aufgabenplanung (Lokal)
Aufgabenplanungsbibliot
Aufgabenplanungszusammenfassung (letzte Aktualisierung: 25.05.2009 15:06:01)
Übersicht über die Aufgabenplanung
Verwenden Sie die Aufgabenplanung, um häufig verwendete Aufgaben zu erstellen und zu verwalten, sodass sie vom Computer automatisch zu den von Ihnen angegebenen Zeiten ausgeführt werden. Klicken Sie im Menü "Aktion" auf einen Befehl, um den Vorgang zu starten.
Aufgaben werden in der Aufgabenplanungsbibliothek in Ordnern gespeichert. Wenn Sie einen Vorgang für eine einzelne Aufgabe anzeigen oder ausführen möchten, wählen Sie die Aufgabe in der Aufgabenplanungsbibliothek aus, und klicken Sie im Menü "Aktion"
Aufgabenstatus
Status von Aufgaben, die im folgenden Zeitraum gestartet wurden:
Letzte 24 Stunden
Zusammenfassung: 0 insgesamt -- 0 ausgeführt, 0 erfolgreich, 0 beendet, 0 fehlerhaft
Aufgabenname
Ausführu...
Anfang der Au...
Ende der Ausf...
Aktive Aufgaben
Aktive Aufgaben sind Aufgaben, die momentan aktiviert und noch nicht abgelaufen sind.
Zusammenfassung: 16 insgesamt
Aufgabenname
Nächste Ausführungszeit
Trigger
SR
26.05.2009 00:00:00
Es sind mehrere Trigger ...
Consolidator
26.05.2009 06:00:00
Um 00:00 Uhr am 02.01....
ScheduledDefrag
27.05.2009 01:00:00
Wöchentlich um 01:00 U...
Zuletzt aktualisiert am 25.05.2009 15:06:01
Aktualisieren
Aktionen
Aufgabenplanung (Lokal)
Verbindung mit anderem Com...
Einfache Aufgabe erstellen...
Aufgabe erstellen...
Aufgabe importieren...
Alle aktiven Aufgaben anzeigen
Konfiguration des AT-Dienstko...
Ansicht
Aktualisieren
Hilfe

Geben Sie der Aufgabe einen Namen wie z.B. Clock77. Ein Häckchen bei "**Mit höchsten Privilegien ausführen**" sollte gesetzt werden. Gehen Sie dannach auf den Tap **Trigger**.



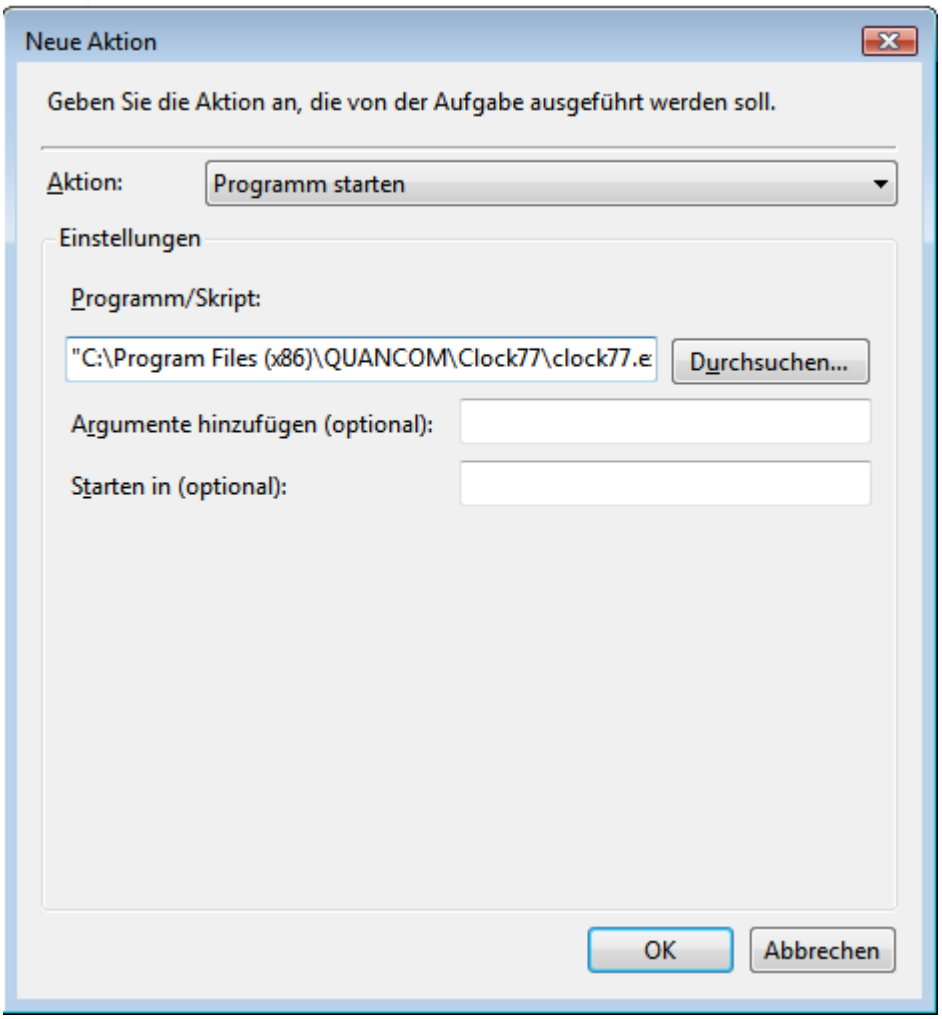
Hier sollten Sie bei **Aufgabe starten:** "**Bei Anmeldung**" wählen. Und "**Jeder Benutzer**" markieren. Drücken Sie anschließend auf OK und gehen auf den Tap **Aktionen**.

© QUANCOM Informationssysteme GmbH



Unter **Aktion:** wählen Sie "**Programm starten**" und unter **Programm/Skript:** wählen Sie den Pfad aus in welchem sich die Clock77.exe befindent.

© QUANCOM Informationssysteme GmbH



Nun startet die Clock bei jedem Hochfahren automatisch.

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

7 Das Windows 3.1x / DOS Programm

Unter DOS und Windows 3.1 wird die Uhrzeit von einem Hintergrundprogramm aktualisiert. Das Programm ist auf der Installations-CD im Verzeichnis **DOS**. Um das Programm beim Systemstart ausführen zu lassen, kopieren Sie es auf die Festplatte des PC und rufen es in der AUTOEXEC.BAT mit entsprechenden Parametern auf.

- Kopieren Sie das Programm von der Installations-CD auf Ihre Festplatte, z.B.:

  copy <CDROM>:\DOS\clock77.* c:

- Starten Sie das Programm (nachdem der Empfänger angeschlossen wurde):

  clock77 /p{port} /{Schalter1}... /{SchalterN}

Anmerkung: Stimmt die angegebene Adresse nicht mit der eingestellten Adresse überein, gibt die CLOCK77 Software eine entsprechende Fehlermeldung aus. Überprüfen Sie in diesem Falle Ihre Adressangabe oder die Basisadresse der Karte.

Sobald die Software eine Synchronisationsmarke erkennt, beginnt der Empfang der Uhrzeit. Ist bei Aufruf des Programms die Zustandsanzeige aktiviert worden (Schalter /e), werden in der linken oberen Ecke des PC-Bildschirms verschiedene Zeichen sichtbar.

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

Anzeige	Bedeutung
`-` oder `*` (dauerhaft)	kein Empfangssignal oder Antenne nicht eingesteckt
`-` und `*` (abwechselnd blinkend)	Empfänger empfängt Signale, ist aber noch nicht auf eine Sekundenmarkierung gestoßen (Warten auf Synchronisation)
`+` und `*` (abwechselnd blinkend)	Signal wird empfangen und Uhrzeit gelesen.

Die Aufzeichnung der Uhrzeit- Daten wird mehrmals wiederholt (Schalter /w), wenn die Abweichung zur im PC vorhandenen Uhr mehr als 5 Minuten beträgt.
Tritt während der Aufzeichnung einen Fehler auf, versucht die Software erneut die Synchronisationsmarke zu finden.

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

7.1 Schalter für das DOS-Programm CLOCK77.EXE

Schalter	Funktion	Bemerkung
/b	Signalton bei Setzen der neuen Uhrzeit	
/r	Signal bei Synchronisation	
/e	aktiviert die Zustandsanzeige in der linken oberen Ecke	
/d	Entfernt die Software aus dem Speicher	
/pxxx	Ermöglicht die Wahl einer alternativen Portadresse	xxx ist eine hexadezimale Zahl zwischen 100 und 3FF (Voreinst.: xxx=1D0)
	LPT1: 378	bei Rechnern mit Herkules-Grafikkarte: LPT1: 3BC
	LPT2: 278	
/p0	sucht im PC nach der CLOCK77/PCI	
/txx	Verschiebt die empfangene Uhrzeit um xx Stunden vor (positive Zahl) oder zurück (negative Zahl).	Erlaubte Werte: -12 ... 12 Das Datum wird gegebenenfalls mit verschoben
/wx	setzt die Anzahl der nötigen Wiederholungen, bei Abweichung von mehr als 5min. (Voreinstellung: x=2)	
/f	kontrolliert und setzt die Uhrzeit jede zweite Minute neu	

8 Problembehandlung

Enter topic text here.

8.1 Kabel ist zu kurz

CLOCK77/USB

Problematik:

Die Reichweite, des Kabels, der USBCLOCK reicht nicht aus.

Lösung des Problemes:

Die maximale Reichweite der USBCLOCK ist 25 Meter. Das bedeutet das Sie über 4 USB-Extender, die jeweils 5 Meter lang sind, die Reichweite der CLOCK somit erweitern können.

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

9.1 Wann wird die Zeit gesetzt?

Die Uhrzeit wird fortlaufend empfangen (minütlich). Treten Störungen auf, z.B. Spikes, werden ungültige Telegramme verworfen. Wurde die Zeit dreimal korrekt empfangen (Plausibilitätsprüfung, Parity, usw.) wird die relative Abweichung der Telegramme zur Systemzeit bestimmt. Weichen diese drei Telegramme um nicht mehr als +/-200ms voneinander ab, so werden die drei Zeiten als korrektempfangen anerkannt. Systemzeit bestimmt. Beträgt diese mittlere Zeitabweichung mehr als die einstellbaren +/- 50ms bis +/- 400ms wird die Systemzeit korrigiert. D.h. die Uhrzeit ist auf 1 Sekunde genau. Im fortlaufenden Betrieb wird die Uhrzeit also immer bei einer Abweichung um mehr als +/-0,4s korrigiert.

Die meisten PC- Uhren driften mit der Zeit. Die Uhrzeit wird also in bestimmten Zeitabständen korrigiert. Dieses lässt sich im Ereignisprotokoll (Anwendungen) nachvollziehen.
Soll die Uhrzeit auch bei kleineren oder nur bei größeren Zeitabweichungen gesetzt werden, so existiert ein Registry- Eintrag, der eine Einstellung im Bereich v. +/-50ms ... +/- 60 min ermöglicht.

Registry- Eintrag: MaxDiffTime 400 (default 400ms).

9.1.1 Die Länge meines Antennenkabels reicht nicht aus

Die Länge meines Antennenkabels reicht nicht aus. Gibt es ein Verlängerungskabel bzw. auf welche Länge kann ich das Kabel verlängern ?

Wenn Sie das Kabel auf mehr als 20 m verlängern möchten, sprechen Sie uns bitte an. Wir können Ihnen einen Verstärker anbieten, der auch Kabellängen von bis zu 100 m erlaubt. Unterhalb von 20 m können Sie das entsprechende Kabel bei uns bestellen oder ein 1:1 durchgeschleiftes Kabel verwenden.

9.1.2 Einstellungen der Zeitzone

Der Treiber funktioniert nur richtig, wenn er in der Zeitzone GMT+1 betrieben wird. Dieses kann man unter NT überprüfen, indem man auf das Uhrensymbol in der Taskleiste doppelklickt und dann den Reiter “Zeitzone” anklickt. D.h. in folgenden Ländern bzw. Städten funktioniert der Treiber:

Deutschland
Schweden (Stockholm)
Italien (Rom)
Schweiz (Bern)
Holland (Amsterdam)

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

Frankreich (Paris)

9.1.3 ID' s in der Ereignisanzeige unter Windows XP/2000/NT

6 Der Service wurde gestartet
9 Der Service wurde gestoppt
10 Information (in Verbindung mit einem String)
11 Warnung (in Verbindung mit einem String)
12 Fehler (in Verbindung mit einem String)
13 kein Signal empfangen
14 Fataler Fehler Service wurde beendet

9.1.4 Windows XP/2000/NT: Verteilung der Zeit in einem Windows Netzwerk

Installieren Sie die Uhr in einem Computer, der sich im Netzwerk befindet. Dieser Computer hat einen Namen, z.B. \\Platz1 (unter Netzwerkeigenschaften). Von diesem Computer aus werden folgende Befehle eingegeben:
NET TIME \\PLATZ1 /SET

Jeder weitere Computer im Netzwerk erhält ebenfalls die aktuelle Tageszeit.

Installieren Sie unter NT den Schedule- Service, und kopieren den Befehl in eine Batchdatei. Führen Sie diese Datei mit dem AT- Befehl jede Stunde aus.

9.1.5 Windows XP/2000/NT: Das Ereignisprotokoll wird durch eine große Anzahl von Einträgen überfüllt

Öffnen Sie das Diagnose- und Einstellungsprogramm "CLOCK77.EXE", indem Sie unten rechts in der Taskleiste auf das Antennensymbol klicken.
Wählen Sie "Monitorprogramm" aus.
Im Monitor gehen Sie bitte in das Menü "Einstellungen" / "Ereignisanzeige".
Schalten Sie alle Einträge bis auf "Fehlermeldungen" aus.

9.1.6 Windows XP/2000/NT: Fehlermeldung Nr.: 2140

Windows XP/2000/NT: Fehlermeldung Nr.: 2140 beim Starten des Dienstes "QUANCOM CLOCK77" im XP/2000/NT Dienstmanager.

Die Fehlermeldung tritt auf, wenn das Monitorprogramm in der Taskleiste aktiv ist. Wird jetzt der Dienst gestartet führt das zu einem Fehler. Erst das Monitorprogramm mit einem Rechtsklick auf das Antennensymbol klicken und dann mit "Schließen" beenden. Danach lässt sich der Dienst starten.

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

9.1.7 Ich kann die CLOCK77 nicht unter Windows 2000 installieren

Brechen Sie die Hardwareerkennung von WIN2000 ab und Installieren Sie die Karte manuell über unsere mitgelieferte Treiber- CD. Nach dem Neustart erscheint nun wieder die Hardwareerkennung von WIN2000. Deshalb muss man die CLOCK77 im Gerätemanager von WIN2000 disablen. Dies geht mit zwei verschiedenen Methoden.
Entweder Sie gehen auf Start >> Systemsteuerung >> System in den Gerätemanager von WIN2000 (nicht der Dienstmanager) und disablen die CLOCK77.

Oder Sie klicken bei der Hardwareerkennung von WIN2000 “Weiter” an, lassen nach einem Treiber suchen und brechen einfach ab, wenn WIN2000 Sie auffordert die Adresse des Treiber anzugeben. Somit wird die Karte automatisch disabled.

Nun müssen Sie einen Neustart durchführen, welcher automatisch gestartet wird. Die Karte für WIN2000 ist nun disabled und somit erschient auch die Hardwareerkennung nicht mehr.

9.1.8 Windows ME/98/95 : Fehlermeldung "Warteschlange wurde geleert (Code1) " / kein Empfang

Prüfen Sie, ob im Monitor ein Rechtecksingal, wie z.B. “_-_-_” auftaucht und es konstant grün ist.
Versuchen Sie die Position der Antenne so zu bewegen, dass nahezu für jede Sekunde auf dem Bildschirm ein Rechteckimpuls gezeichnet wird. Drehen Sie auch den Antennenkopf etwas. Desweiteren kann es sein, dass zu bestimmten Wetterbedingungen bzw. Uhrzeiten der Empfang leidet, aber nach einigen Stunden der Empfang wieder da ist. Die Funkuhr Software verhindert in einer solchen Situation den Empfang von falschen Daten.

9.1.9 Mögliche Probleme unter DOS

Kann Ich die Karte mit einem Memory- Manager betreiben ? (QEMM 386, EMM386)

Sie können die Karte mit einem Memory- Manager betreiben, aber es kann Ihren Computer verlangsamen.

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

9.2 Kunden Support und Hilfe

Sie benötigen Hilfe?

Wenn Sie nicht wissen was Sie während einer Installation tun müssen, oder wie die Karte in Betrieb genommen wird, lesen Sie bitte dieses Handbuch.

! Tip !

Im Kapitel ”Frequently asked questions” (Häufig gestellte Fragen) sind einige Antworten auf häufig gestellte Fragen. Sie können Ihnen bei der Problemlösung behilflich sein. Auf der QUANCOM Installations CD finden Sie in Textform die Datei README.TXT, welche alle wichtigen Änderungen beinhaltet.

! Wichtig !

Wenn Sie weitere Fragen haben, kontaktieren Sie unser Support-Team. Für diesen Fall halten Sie bitte folgende Informationen bereit:

- Genauer Karten-Typ
- Version der Treiber
- Version der QLIB
- Betriebssystem, Hardware-Ausstattung und Bussystem
- Name und Version von dem Programm, welches den Fehler ausgibt
- Eine genaue Fehlerbeschreibung (versuchen Sie den Fehler zu wiederholen, um diesen besser beschreiben zu können)

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

Wen kann ich erreichen?

Die QUANCOM Internet Webseite
www.quancom.de

Per Fax
+49 22 36 / 89 92 - 49

Per E-Mail:
support@quancom.de

Adresse:
QUANCOM INFORMATIONSSYSTEME GmbH
In der Flecht 14
50389 Wesseling

Wenn Sie Hilfe brauchen, erreichen Sie uns unter:
QUANCOM Hotline Deutschland
0 22 36 / 89 92 - 20

Montags - Donnerstag
von 9:00 bis 18:00
Freitags
von 9:00 bis 17:00

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

Aktuelle Treiber

Auf unserer Internetseite http://www.quancom.de können sie immer die neusten Treiber Versionen und Updates finden. Zudem finden Sie ebenfalls viele andere Informationen und die ”Frequently asked questions (FAQ’s)”. Bevor Sie uns kontaktieren, überprüfen Sie ob die neueste Version der QUANCOM Software installiert ist.

Reparatur

Wenn Sie nicht genau wissen, ob die QUANCOM Karte defekt ist, rufen Sie unsere QUANCOM Hotline an:

Tel.: **+49 22 36 / 89 92 – 20**

Bevor Sie uns die Karte zur Reparatur schicken, rufen Sie unsere Hotline an:

Tel.: **+49 22 36 / 89 92 – 20**

Wenn Sie uns die Karte zurückschicken, legen Sie diese bitte in die Originalverpackung oder eine adäquate Verpackung, um einen Transportschaden zu verhindern. Zusätzlich bitten wir Sie, uns eine Kopie der Originalrechnung mitzuschicken.

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

9.3 Technisches Support Formular

Wenn Sie einen Internetzugang haben, öffnen Sie folgende URL in Ihrem Browser: **http://www.quancom.de/quancom/qshop.nsf/techniksupport?OpenForm&deu**

Füllen Sie das Formular komplett aus bevor Sie sich an QUANCOM Informationssysteme GmbH wenden. Wenn Sie andere QUANCOM Hardware oder Software nutzen, fügen Sie das bitte dem Formular hinzu.

Name: _____

Firma: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Fax: _____

Computer / Prozessor: _____

Betriebssystem: _____

Grafikkarte: _____

Maus: _____

QUANCOM Karte _____

Andere installierte Karten: _____

Festplatte (Kapazität, frei): _____

Das Problem ist: _____

Auflistung der Fehlermeldung: _____

_____

_____

Folgende Schritte führen zur Wiederholung des Problems:

_____

_____

_____

_____

_____

9.4 Hardware und Software Konfigurationsformular

Dieses Formular hilft Ihnen die Einstellungen der Hardware und Software aufzulisten. Füllen Sie das Formular komplett aus bevor Sie sich an QUANCOM Informationssysteme GmbH wenden und nutzen Sie das Formular ebenfalls um die aktuelle Konfiguration nachzuschlagen.

- **QUANCOM Produkt:**

Name / Name der Karte _____

Interrupt Level _____

DMA Kanal _____

Basis I/O Adresse _____

Betriebssystem _____

- **Andere Informationen**

Computer Model _____

Prozessor _____

Taktfrequenz _____

Grafikkarte _____

Betriebssystem _____

Programmiersprache _____

Programmiersprachen-Version _____

- **Andere Karten im System**

Basis I/O-Adresse anderer Karten _____

DMA Kanäle anderer Karten _____

Interrupt Level anderer Karten _____

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

9.5 Dokumentationsformular

QUANCOM Informationssysteme GmbH möchte Ihren Kommentar zum Produkt und zu der über diese Dokumentation oder eines Produktes. Diese Informationen helfen uns unsere Qualität zu verbessern.

Titel: CLOCK77/PCI-EXP - CLOCK77/PCI - CLOCK77/USB - CLOCK77/ISA

Erstellungsdatum: 25.11.2011

Nehmen Sie Stellung zur Kompetenz, Übersichtlichkeit und Inhalt dieses Handbuches. Wenn Sie Fehler im Handbuch entdecken notieren Sie sich bitte die Seitenzahl.

Vielen Dank für Ihre Hilfe.

Name: _____

Firma: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Fax: _____

Kommentar: _____

_____

_____

_____

_____

Email an: **support@quancom.de**

Fax an: **+49 2236 89 92 49**

Adresse: **QUANCOM Informationssysteme GmbH**
In der Flecht 14
50389 Wesseling

© QUANCOM Informationssysteme GmbH

9.6 Warenzeichen

Linux ist ein eingetragenes Warenzeichen von Linus Torvalds.
MS, MS-DOS, Microsoft, Visual Basic, Windows, Windows Vista/XP/2000/NT/ME/98/95 sind eingetragene Warenzeichen von Microsoft Corporation.
XT und PS/2 sind Warenzeichen und IBM, OS/2 und AT sind eingetragene Warenzeichen der International Business Machines Corporation.
Intel, Pentium ist ein eingetragenes Warenzeichen von Intel Corporation.
USB ist ein eingetragenes Warenzeichen von USB Implementers Forum Inc.
JAVA ist ein eingetragenes Warenzeichen von Sun Microsystems.
DELPHI und Pascal sind ein eingetragene Warenzeichen von Borland Corporation.
PCI ist ein eingetragenes Warenzeichen von PCI Special Interest Group.
PCI Express ist ein eingetragenes Warenzeichen der PCI-SIG.
Nationalinstruments, LABVIEW ist ein eingetragenes Warenzeichen von Nationalinstruments Corporation.
Agilent VEE ist ein eingetragenes Warenzeichen von Agilent Technologies.
Ethernet ist ein eingetragenes Warenzeichen der Xerox Corporation.

Bei anderen Produkt- und Firmennamen, die in dieser Anleitung erwähnt werden, könnte es sich um Marken ihrer jeweiligen Eigentümer handeln.

© QUANCOM Informationssysteme GmbH